

Haushalt 2026

Abwasserverband
OBERES AARTAL



Inhaltsverzeichnis

1. Beschluss über die Festsetzung des Haushaltsplans (Haushaltsbeschluss)	4
2. Deckungsvermerke	7
3. Übertragbarkeit	7
4. Vorbericht gemäß §6 GemHVO	7
4.1 Auflagenerfüllung aus Haushaltsbegleitverfügung 2025	7
4.2 Inanspruchnahme von Kassenkrediten	8
4.3 Liquiditätssicherung	8
4.4 Rücklagen	8
4.5 Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rückstellungen	9
4.6 Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen	9
4.6.1 Einfache Liquiditätsplanung 2026	11
4.7 Verpflichtungsermächtigung	12
4.8 Stand des Haushaltsvollzugs im Haushaltsjahr 2025	12
4.8 Demographische Entwicklung	14
4.8.1 Veränderung von Einwohnerzahlen und Durchschnittsalter in den Mitgliedsgemeinden	14
4.8.2 Veränderung der Bevölkerungszahlen durch Zensus 2022	15
4.8.3 Bevölkerungsentwicklung im Verbandsgebiet im Regionalvergleich	15
4.8.4 Auswirkungen des Demographischen Wandels auf den Abwasserverband	15
4.9 Risiken und wesentliche Veränderungen	16
5. Ergebnishaushalt	19
5.1 Erläuterung der wesentlichen Positionen / Veränderungen	22
6. Finanzhaushalt	24
6.1 Erläuterung der wesentlichen Positionen / Veränderungen	28
7. Investitionsplan 2026	30
7.1 Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen 2026	30
7.2 Erläuterung Investitionsplan 2026	31
7.3 Pflichtanlagen gemäß § 12 GemHVO	32
7.3.1 Sammler Siegbachtal, P03025	33
7.3.2 Erweiterung KA Bischoffen, P03039	35
8. Mitgliedsbeiträge (Umlagen und Investitionsbeiträge)	37
8.1 Verbandsumlage	37
8.1.1 Beitragsverhältnis Umlage 2026	37
8.1.2 Berechnung der Mitgliedsbeiträge (Umlage) für 2026	37
8.1.3 Veränderung zum Vorjahr	37
8.1.4 Entwicklung der Mitgliedsbeiträge (Umlage) seit 2022	37
8.2 Investitionsbeiträge	38
8.2.1 Beitragsverhältnis Investitionsbeitrag für den Zeitraum 2026 - 2031	38
8.2.2 Berechnung der Investitionsbeiträge für den Zeitraum 2026 - 2031	38
8.2.3 Grundlage: Bauprogramm für den Zeitraum 2025 - 2031	40

8.2.4 Gesamtmaßnahme: Kostenberechnung und Ermittlung der Fördersumme	41
9. Stellenplan	42
10. Verbindlichkeiten	43
11. Rücklagen und Rückstellungen.....	44
12. Verpflichtungsermächtigungen.....	45
13. Vermögensrechnung (Bilanz) 2024.....	46
14. Ergebnisrechnung 2024	49
15. Finanzrechnung 2024.....	50

1. Beschluss über die Festsetzung des Haushaltsplans (Haushaltsbeschluss)

Aufgrund des § 2 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Wasserverbandsgesetz (HWVG) vom 16. November 1995 (GVBl. I S. 503), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. September 2024 (GVBl. 2024 Nr. 54) in Verbindung mit §§ 92 ff. der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S.142), zuletzt mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24) sinngemäß, hat die Verbandsversammlung am 29.10.2025 folgende Festsetzung des Haushaltsplans beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2026** wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.409.500	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.409.300	EUR
mit einem Saldo von	200	EUR
im außerordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0	EUR
mit einem Saldo von	0	EUR
ausgeglichen/mit einem Überschuss/ Fehlbedarf von	200	EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	226.100	EUR
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.173.035	EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.680.500	EUR
mit einem Saldo von	1.492.535	EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	EUR
mit einem Saldo von	0	EUR
mit einem Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	1.718.635	EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2026 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 6.605.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite (Liquiditätskredite), die im Haushaltsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.715.000,- EUR festgesetzt.

§ 5

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 6

Es gilt der von der Verbandsversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 7

Mitgliedsbeiträge werden nach § 30 ff der Verbandssatzung des AV Oberes Aartal in der Fassung vom 27.10.2021 erhoben. Für das Haushaltsjahr 2026 werden die Mitgliedsbeiträge wie folgt festgesetzt:

1) Umlage

Gemeinde	Beitragsverhältnis in %	Summe
Bischoffen	30,10	339.528,00 €
Hohenahr	45,65	514.932,00 €
Siegbach	24,25	273.540,00 €
Summe	100,00	1.128.000,00 €

2) Investitionsbeitrag

Gemeinde	Beitragsverhältnis in %	Summe
Bischoffen	30,93	981.419,42 €
Hohenahr	45,47	1.442.778,56 €
Siegbach	23,60	748.836,02 €
Summe	100,00	3.173.034,00 €

§ 8

Im Rahmen der Anwendung dieser Haushaltssatzung werden folgende Wertgrenzen für unbestimmte Begriffe und Betragsgrenzen in der Haushaltswirtschaft festgelegt:

1. Der erhebliche Umfang bisher nicht veranschlagter oder zusätzlicher Aufwendungen oder Auszahlungen im Sinne von § 98 Absatz 2 Nr.1 und 3 HGO wird auf 5% des veranschlagten Gesamtbetrages der Aufwendungen (Ergebnishaushalt) bzw. Auszahlungen (Finanzhaushalt) festgesetzt.
2. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO gelten bis zu

einem Betrag von 50.000 € als unerheblich. In diesen Fällen wird der Vorstand ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen zu erteilen. Der Vorstand hat der Versammlung davon alsbald Kenntnis zu geben.

- Investitionen sind gemäß §12 Absatz 1 GemHVO ab 50.000 € von erheblicher finanzieller Bedeutung.

Bischoffen, den 29.10.2025

Der Vorstand



(Unterschrift)

2. Deckungsvermerke

Der vorliegende Haushalt beinhaltet einen Teilhaushalt, der nach § 4 GemHVO wie folgt dargestellt wird:

-	Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
-	Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
-	Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
-	Produkt	53801	Abwasserbeseitigung

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

Die in einem Budget veranschlagten Aufwendungen sind nach § 20, Absatz 1, GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

Nach § 20, Absatz 3, GemHVO gilt die Regelung des Absatz 1 ebenfalls für die veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen.

Gemäß § 20, Absatz 5, GemHVO werden zahlungswirksame Aufwendungen zu Gunsten von Investitionen für einseitig deckungsfähig erklärt.

3. Übertragbarkeit

Nach § 21, Absatz 1, GemHVO werden die Ansätze für die Aufwendungen des Budgets für übertragbar erklärt. Sie bleiben somit längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar.

4. Vorbericht gemäß §6 GemHVO

4.1 Auflagenerfüllung aus Haushaltsbegleitverfügung 2025

Die Auflagen aus der Aufsichtsbehördlichen Genehmigung 2025 wurden vollumfänglich erfüllt. Der Aufstellungsbeschluss für den Jahresabschluss 2024 konnte fristgerecht gefasst werden. Der noch bestehende Prüfungsrückstand ist nicht vom Abwasserverband zu vertreten, da das Vorliegen der Prüfbereitschaft der Abschlüsse 2021, 2022, 2023 und 2024 von der Abteilung Revision bereits bestätigt wurde.

Stand der Jahresabschlussprüfungen

	2020	2021	2022	2023	2024
Prüfbereitschaft gemeldet	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Prüfung begonnen	<input checked="" type="checkbox"/>				
Prüfung beendet	<input checked="" type="checkbox"/>				
Beschlossen	<input checked="" type="checkbox"/>				
Veröffentlicht	<input checked="" type="checkbox"/>				

Durchgeführte Kassenprüfungen

Am 30.09.2024 und am 3.02.2025 wurden die Kassenprüfungsberichte des Rechnungsprüfungsamtes des Lahn-Dill-Kreises aus dem Jahr 2024 übersandt. Beide Prüfungen „Kassenbestandsaufnahme am 4.06.2024“ und „Unvermutete Kassenprüfung am 4.11.2024“ ergaben keine Differenzen oder Beanstandungen.

Das Rechnungsprüfungsamt weist jedoch darauf hin, dass die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes entgegen Nr. 14 der Hinweise zu § 108 HGO noch keine Anlagerichtlinien erlassen hat und Geldanlagen ohne die Existenz wirksamer Anlagerichtlinien unzulässig sind.

Der Verband konnte seit Anfang des Jahres 2023 bei den beiden Hausbanken Volksbank Heuchelheim und Sparkasse Wetzlar bis heute insgesamt 73.142,00 € Zinserträge durch Termin- bzw. Kündigungsgelder generieren. Demnach wurden flüssige Mittel des Verbandes gemäß GemHVO und HGO, soweit sie absehbar nicht für Auszahlungen benötigt wurden, sicher und Ertrag bringend angelegt.

Die Verbandsversammlung wird in ihrer letzten Sitzung des Jahres 2025 eine Anlagerichtlinie beschließen.

4.2 Inanspruchnahme von Kassenkrediten

Kassenkredite wurden im Vorjahr nicht in Anspruch genommen.

4.3 Liquiditätssicherung

Der Liquiditätspuffer des Abwasserverbandes gemäß §106 HGO, Abs. 1, beträgt gemäß nachfolgender Berechnung 13.699 €.

HH-Jahre	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit
2022	694.480 €
2023	672.668 €
2024	687.764 €

Durchschnitt	davon 2%
684.971 €	13.699 €

Ansonsten sind die liquiden Mittel des Abwasserverbandes ungebunden; mit Ausnahme der Mittel die für übertragene Haushaltsermächtigungen benötigt werden.

Übertragene Haushaltsermächtigungen nach 2025 1.184.651,75 €

4.4 Rücklagen

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses
(Stand 01.01.2021) 0,00 €

Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses
(Stand 01.01.2021) 0,00 €

Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	77.020,07 €
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2020	- 556.284,76 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2021	+ 130.789,35 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2022	+ 95.009,99 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2023	+ 170.418,38 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2024	+ 237.087,11 €
Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	- 23.423,74 €
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2021	- 21.478,47 €
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2022	- 2.235,27 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2023	- 290,00 €

Bei den hier dargestellten Ergebnissen aus Vorjahren handelt es sich um vorläufige Zahlen, da die Jahresabschlüsse 2021 - 2024 noch nicht geprüft sind.

Der hohe Jahresfehlbetrag aus dem Jahr 2020 ist einer abweichenden Sichtweise der Revision des Lahn-Dill-Kreises auf die Aktivierungsfähigkeit der investiven Maßnahmen im Bereich der Teichkläranlage Übernthal geschuldet. Grundsätzlich sind bei der Aktivierungsfähigkeit von Maßnahmen durchaus abweichende Sichtweisen möglich, durch die sich bei einer Prüfung dann auch entsprechende Anmerkungen oder Änderungen ergeben können. Dies führte dazu, dass der Fehlbetrag 2020 mit Rücklagen aus Überschüssen verrechnet werden musste und negative Restbeträge als Verlust auf neue Rechnung vorgetragen werden mussten.

Da in den Jahren 2021 – 2024, vorbehaltlich der Prüfung durch die Revision, Überschüsse im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 633.304,83 € erwirtschaftet werden konnten, ist das Defizit aus 2020 inzwischen ausgeglichen.

Der Ergebnishaushalt 2025 sollte in der Planung ursprünglich dazu beitragen, das auf Rechnungen vorgetragene Ergebnis aus 2020 um weitere 30.000 € zu reduzieren. Durch das überaus positive Ergebnis aus 2024 konnte und kann zukünftig darauf verzichtet werden.

4.5 Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rückstellungen

Es müssen keine flüssigen Mittel für Auszahlungen aus der Inanspruchnahme von Rückstellungen eingesetzt werden.

4.6 Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen

Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen wurden entgegen der Planungen für 2025 nicht benötigt. Die Projekte Erweiterung der Kläranlage Bischoffen, Umbau der Teichkläranlagen, Sammlerbau durch das Siegbachtal und die Planungen der Projekte stagnieren derzeit wegen der langen Bearbeitungszeiten von Förderungen im **Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt**:

Der Antrag auf Aufnahme in die Meldeliste zur „Förderung von Maßnahmen, die der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie dienen und im Zusammenhang mit der Einleitung von Abwasser stehen“ wurde durch den Abwasserverband am 6.9.2024 mit Meldetermin 1.10.2024 an die Untere Wasserbehörde weitergegeben, welche ihn wiederrum am 11.9.2024 an das Regierungspräsidium weitergeleitet hat. Nach einer Vorprüfung leitete das Regierungspräsidium Gießen den Antrag an das **HMLU** weiter. Seitdem gab es, trotz wiederholtem Kontakt, keine

Aussage, wann der Abwasserverband mit der Bearbeitung des Antrages rechnen kann oder ob die Maßnahmen auf die Meldeliste aufgenommen werden. Erst nach Aufnahme auf die Meldeliste kann ein Antrag auf Förderung gestellt und nach einer möglichen Förderzusage mit dem Bau begonnen werden. Somit hängt der Baubeginn der gesamten Maßnahmen derzeit an der Bearbeitungszeit des Ministeriums, was wiederum dazu führt, dass Auszahlungen für Investitionen in 2025 nicht getätigt und Kredite in 2025 nicht benötigt wurden.

In ihrer Sitzung am 15.05.2025 beschloss die Verbandsversammlung die Baumaßnahmen „Erweiterung der kommunalen Kläranlage inkl. Umbau der zum Anschluss vorgesehenen Teichkläranlagen des Abwasserverbandes Oberes Aartal“ und „Sammler Siegbachtal“ in ein 7-jähriges Bauprogramm zu überführen und mit den Gemeinden über Investitionsbeiträge abzurechnen. Nach dem Grundprinzip der kommunalen Selbstverwaltung sind die Kommunen damit frei in ihrer Entscheidung, ob mit den Bürgern über Beiträge oder Gebühren abgerechnet wird.

Das Bauprogramm des Abwasserverbandes wird als Grundlage des Investitionsplanes und der Mitgliedsbeiträge erstmals unter Punkt 8.2.3 in den Haushalt 2026 aufgenommen. Die sich daraus ergebenden Investitionsbeiträge der drei Mitgliedskommunen und die liquiden Mittel des Verbandes führen dazu, dass im Haushaltsjahr 2026 keine Investitionskredite eingesetzt werden müssen.

Da derzeit jedoch noch nicht absehbar ist, wann die Investitionsbeiträge der Kommunen an den Abwasserverband geleistet werden, wurde unter § 4 der Haushaltssatzung der Höchstbetrag der Kassenkredite (Liquiditätskredite) auf 2.840.000,- EUR für eine Zwischenfinanzierung bis Ende 2026 festgesetzt. Zinsaufwendungen wurden entsprechend eingeplant.

Die nachfolgende Tabelle zeigt eine einfache Liquiditätsplanung, welche die geringeren Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (für Baumaßnahmen) und die fehlenden Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten aus dem Jahr 2025 und die Prognosezahlen sowohl für 2025 als auch für 2026 abbildet. Aus dieser Tabelle geht der Bedarf an Liquiditätskrediten zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen im Jahr 2026 hervor und der, durch die vom Haushaltsplan 2025 abweichenden Positionen, tatsächliche geplante Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln.

4.6.1 EINFACHE LIQUIDITÄTSPLANUNG 2026

Pos. Bezeichnung Position	Ergebnis 2024	Plan 2025	Prognose 2025	Plan 2026	Jan 26	Feb 26	Mrz 26	Apr 26	Mai 26	Jun 26	Jul 26	Aug 26	Sep 26	Okt 26	Nov 26	Dez 26
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.232,41 €	4.850,00 €	4.850,00 €	1.250,00 €	416,67 €	416,67 €	416,67 €									
4 Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
6 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.128.000,00 €	1.128.000,00 €	1.128.000,00 €	1.128.000,00 €		282.000,00 €			282.000,00 €			282.000,00 €			282.000,00 €	
7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	37.969,18 €	2.500,00 €	20.000,00 €	100,00 €	100,00 €											
8 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionsleistungen ableiten lassen	147,29 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €							150,00 €					
9 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	1.174.348,88 €	1.135.500,00 €	1.153.000,00 €	1.129.500,00 €	516,67 €	282.416,67 €	416,67 €	0,00 €	282.000,00 €	0,00 €	150,00 €	282.000,00 €	0,00 €	0,00 €	282.000,00 €	0,00 €
10 Personalauszahlungen	-313.652,10 €	-311.000,00 €	-319.000,00 €	-336.500,00 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €	-28.041,67 €
11 Versorgungsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-306.697,10 €	-427.100,00 €	-464.123,00 €	-433.350,00 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €	-36.112,50 €
13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-8.924,55 €	-13.000,00 €	-10.000,00 €	-13.000,00 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €	-1.083,33 €
15 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-58.139,12 €	-60.000,00 €	-55.000,00 €	-55.000,00 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €	-4.583,33 €
16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00 €	-52.500,00 €	0,00 €	-65.000,00 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €	-5.416,67 €
17 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionsleistungen ableiten lassen	-351,00 €	-550,00 €	-550,00 €	-550,00 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €	-45,83 €
18 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-687.763,87 €	-864.150,00 €	-848.673,00 €	-903.400,00 €	-75.595,83 €	-75.595,83 €	-75.595,83 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €
19 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)	486.585,01 €	271.350,00 €	304.327,00 €	226.100,00 €	-75.079,17 €	206.820,83 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	206.820,83 €	-75.179,17 €	-75.029,17 €	206.820,83 €	-75.179,17 €	-75.179,17 €	206.820,83 €	-75.179,17 €
20 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen;	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.173.035,00 €												3.173.035,00 €
21 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	0,00 €												
22 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
23 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	0,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	3.173.035,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.173.035,00 €
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-46,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-777.802,00 €	-1.805.000,00 €	-468.142,00 €	-4.086.153,10 €			-900.000,00 €			-525.000,00 €	-419.641,00 €	-607.954,87 €	-419.641,00 €	-419.641,00 €	-551.634,23 €	-242.641,00 €
26 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-9.993,14 €	-100.000,00 €	-100.000,00 €	-18.000,00 €				-7.500,00 €	-1.500,00 €				-7.500,00 €	-1.500,00 €		
27 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-787.841,14 €	-1.905.000,00 €	-568.142,00 €	-4.104.153,10 €	0,00 €	0,00 €	-900.000,00 €	-7.500,00 €	-1.500,00 €	-525.000,00 €	-419.641,00 €	-607.954,87 €	-427.141,00 €	-421.141,00 €	-551.634,23 €	-242.641,00 €
29 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nrn. 23 und 28)	-787.841,14 €	-1.900.000,00 €	-563.142,00 €	-931.118,10 €	0,00 €	0,00 €	-900.000,00 €	-7.500,00 €	-1.500,00 €	-525.000,00 €	-419.641,00 €	-607.954,87 €	-427.141,00 €	-421.141,00 €	-551.634,23 €	2.930.394,00 €
30 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-301.256,13 €	-1.628.650,00 €	-258.815,00 €	-705.018,10 €	-75.079,17 €	206.820,83 €	-975.179,17 €	-82.679,17 €	205.320,83 €	-600.179,17 €	-494.670,17 €	-401.134,04 €	-502.320,17 €	-496.320,17 €	-344.813,40 €	2.855.214,83 €
31 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionszwecke	0,00 €	1.600.000,00 €	0,00 €	0,00 €												
32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionszwecke	0,00 €	-70.000,00 €	0,00 €	0,00 €												
33 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	0,00 €	1.530.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-301.256,13 €	-98.650,00 €	-258.815,00 €	-705.018,10 €	-75.079,17 €	206.820,83 €	-975.179,17 €	-82.679,17 €	205.320,83 €	-600.179,17 €	-494.670,17 €	-401.134,04 €	-502.320,17 €	-496.320,17 €	-344.813,40 €	2.855.214,83 €
35 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln)	156.147,05 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
36 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenmitteln)	-155.452,56 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
37 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)	694,49 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €												
38 Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.724.938,99 €	1.424.377,00 €	1.424.377,35 €	1.165.562,35 €	1.165.562,35 €	1.090.483,18 €	1.297.304,02 €	322.124,85 €	239.445,68 €	444.766,52 €	-155.412,65 €	-650.082,82 €	-1.051.216,85 €	-1.553.537,02 €	-2.049.857,19 €	-2.394.670,58 €
39 Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-300.561,64 €	-98.650,00 €	-258.815,00 €	-705.018,10 €	-75.079,17 €	206.820,83 €	-975.179,17 €	-82.679,17 €	205.320,83 €	-600.179,17 €	-494.670,17 €	-401.134,04 €	-502.320,17 €	-496.320,17 €	-344.813,40 €	2.855.214,83 €
40 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.424.377,35 €	1.325.727,00 €	1.165.562,35 €	460.544,25 €	1.090.483,18 €	1.297.304,02 €	322.124,85 €	239.445,68 €	444.766,52 €	-155.412,65 €	-650.082,82 €	-1.051.216,85 €	-1.553.537,02 €	-2.049.857,19 €	-2.394.670,58 €	460.544,25 €

4.7 Verpflichtungsermächtigung

Die Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 311.000 EUR diene dem Projekt Sammler Siegbachtal (P03025) und kann ohne Inanspruchnahme aufgelöst werden, da sich die Baumaßnahme leider auf Grund der langen Bearbeitungszeiten für Förderanträge im Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt weiter verzögert.

Die Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2026 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 6.605.500 EUR dient den Großprojekten „Erweiterung der kommunalen Kläranlage inkl. Umbau der zum Anschluss vorgesehenen Teichkläranlagen des Abwasserverbandes Oberes Aartal“ sowie „Sammler Siegbachtal“ und deren Planungsleistungen. Die gesamte Bauzeit wird sich bis ins Jahr 2031 erstrecken.

Wie aus dem Investitionsplan und der tabellarischen Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen unter Punkt 7 und 7.1 hervorgehen, beläuft sich die Planzahl für Veranschlagungen im Jahr 2027 in den großen Projekten auf insgesamt 6.605.500 €.

Der Veranschlagungsbetrag des jeweils nächsten Haushaltsjahres sollte auf Grund der langen Bauzeit und dem ineinandergreifen der einzelnen Maßnahmen in jedem Jahr als Verpflichtungsermächtigung zur Verfügung stehen.

4.8 Stand des Haushaltsvollzugs im Haushaltsjahr 2025

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über den Stand des Haushaltsvollzuges und die erwartete Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2025, unter Einbeziehung der letzten zwei Vorjahre. Detailliertere Informationen bietet das periodische Berichtswesen zum Stichtag 30.06. eines jeden Jahres.

Da sich der Baubeginn der Großprojekte „Erweiterung der kommunalen Kläranlage inkl. Umbau der zum Anschluss vorgesehenen Teichkläranlagen des Abwasserverbandes Oberes Aartal“ sowie „Sammler Siegbachtal“ weiter verzögert (s. Punkt 4.6), wurde die Verbandsversammlung im Jahr 2025 entgegen der Empfehlung aus der Haushaltsbegleitverfügung lediglich zum 30.06. über den Stand des Haushaltsvollzuges unterrichtet.

Stand des Haushaltsvollzugs im Haushaltsjahr 2025 unter Einbeziehung der letzten zwei Vorjahre

Ergebnishaushalt		2023			2024			2025			
		Plan in €	IST in €	Diff in €	Plan in €	IST in €	Diff in €	Plan in €	IST zum 18.09. in €	PROGNOSE in €	Diff in €
ordentlich	Ertrag	1.454.150	1.461.092	6.942	1.455.000	1.459.002	4.002	1.436.000	1.132.952	1.435.956	- 44
	Aufwand	1.451.000	1.309.247	- 141.753	1.469.967	1.259.884	- 210.083	1.355.450	500.661	1.392.535	37.085
	Saldo	3.150	151.846	148.696	- 14.967	199.118	214.085	80.550	632.291	43.421	- 37.129
Finanz-	Ertrag	-	18.573	18.573	20.000	37.969	17.969	2.500	16.600	20.000	17.500
	Aufwand	3.000	-	- 3.000	4.500	-	- 4.500	52.500	-	-	- 52.500
	Saldo	- 3.000	18.573	21.573	15.500	37.969	22.469	- 50.000	16.600	20.000	70.000
Zwischensumme		150	170.418	170.268	533	237.087	236.554	30.550	648.892	63.421	32.871
außerord.	Ertrag	-	290	290	-	-	-	5.000	-	5.000	-
	Aufwand	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Saldo	-	290	290	-	-	-	5.000	-	5.000	-
Ergebnishaushalt		150	170.708	170.558	533	237.087	236.554	35.550	648.892	68.421	32.871
Finanzhaushalt		2023			2024			2025			
		Plan in €	IST in €	Diff in €	Plan in €	IST in €	Diff in €	Plan in €	IST zum 08.10. in €	PROGNOSE in €	Diff in €
laufende	Einzahlungen	1.128.150	1.153.424	25.274	1.148.150	1.174.349	26.199	1.135.500	865.942	1.152.956	17.456
Verwaltungs- tätigkeit	Auszahlungen	811.500	672.668	- 138.832	849.450	687.764	- 161.686	864.150	521.064	848.700	- 15.450
	Saldo	316.650	480.756	164.106	298.700	486.585	187.885	271.350	344.879	304.256	32.906
ordent. Tilgung		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fazit		316.650	480.756	164.106	298.700	486.585	187.885	271.350	344.879	304.256	32.906

4.8 Demographische Entwicklung

4.8.1 VERÄNDERUNG VON EINWOHNERZAHLEN UND DURCHSCHNITTSALTER IN DEN MITGLIEDSGEMEINDEN

Quelle: Einwohnerzahlen Statistik Hessen + Hessen Agentur

2000	2014	2018	2021	2022	2023	2024		Veränderung	
Basis Zensus 2011						Basis Zensus 2022		2000 - 2024	
5.083	4.837	4.788	4.811	4.900	4.898	4.874	Hohenahr	-209	-4,11%
3.612	3.366	3.305	3.284	3.311	3.335	3.196	Bischoffen	-416	-11,52%
2.978	2.712	2.572	2.506	2.518	2.530	2.488	Siegbach	-490	-16,45%
11.673	10.915	10.665	10.601	10.729	10.763	10.558	Gesamt	-1115	-9,55%

2000	2025	2035		Veränderung	
vorausgeschätzte Werte				2000 - 2035	
5.083	4.600	4.300	Hohenahr	-783	-15,40%
3.612	3.200	3.000	Bischoffen	-612	-16,94%
2.978	2.500	2.300	Siegbach	-678	-22,77%
11.673	10.300	9.600	Gesamt	-2.073	-17,76%

Die Darstellung der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden zeigt, dass der Rückgang der Einwohner seit 2000 rückläufig ist und es voraussichtlich weiter sein wird. Die Problematik gerade für kleine und mittlere Gemeinden im ländlichen Raum verschärft sich durch eine gleichbleibende Infrastruktur, bei gesetzlich immer höher werdenden Vorgaben.

Die Prognose der Bevölkerungszahlen im Vergleich zu den neuen Einwohnerzahlen nach Zensus 2022 zeigen, dass die Prognosezahlen für 2025 vorerst nur für die Gemeinden Bischoffen und Siegbach eintreffen werden.

Als Folge der Zuwanderungen aus dem Ausland hatten sich insgesamt die Bevölkerungszahlen der Mitgliedskommunen in den letzten Jahren wieder leicht nach oben entwickelt. Neue Prognosezahlen auf Basis des Zensus 2022 liegen noch nicht vor.

Dass der Altersdurchschnitt der Bevölkerung steigt und die Zahl der Erwerbstätigen immer geringer wird, werden aber sicher auch die neuen Prognosezahlen bestätigen.

Durschnittsalter (Angaben in Jahren)						
				Mittelwert		
	Bischoffen	Hohenahr	Siegbach	Verband	LDK	Hessen
2000	39,5	39,5	39,2	39,4	40,7	41,1
2018	46,3	46	47	46,4	44,9	43,8
2025	46,5	48,1	48,7	47,8	45,9	44,9
2035	48,8	50,4	51,1	50,1	47,6	46,7

4.8.2 VERÄNDERUNG DER BEVÖLKERUNGSAHLEN DURCH ZENSUS 2022








Die vom Statistischen Landesamt laufend aktualisierten Bevölkerungszahlen und auch die Prognosen werden immer auf Grundlage des letzten Zensus berechnet. Im Jahr 2022 wurde der Zensus erneut durchgeführt.

Hieraus ergaben sich teils hohe negative Abweichungen für die Mitgliedskommunen, die in der nachfolgenden Tabelle dargestellt sind.

2022	05/2022	2022		Veränderung durch Zensus	
Basis Zensus 2011	Zensus	Basis Zensus 2022		Basis 2011 / 2022	
4.900	4.825	4.848	Hohenahr	-52	-1,06%
3.311	3.211	3.200	Bischoffen	-111	-3,35%
2.518	2.490	2.520	Siegbach	2	0,08%
10.729	10.526	10.568	Gesamt	-161	-1,50%

4.8.3 BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG IM VERBANDSGEBIET IM REGIONALVERGLEICH

Die Bevölkerungsentwicklung, zusammengefasst auf das komplette Verbandsgebiet, stellt sich im Regionalvergleich wie folgt dar:

Bevölkerungsentwicklung im regionalen Vergleich von 2000 bis 2035 (Einwohner am Jahresende, auf Basis Zensus 2011)								
	Gesamtes Verbandsgeb.	in %	LDK	in %	RB Gießen	in %	Hessen	in %
2000	11.700		262.900		1.063.500		6.068.100	
2018	10.700		253.800		1.047.300		6.265.800	
2025	10.300		251.000		1.044.500		6.340.900	
2035	9.600	-18	244.500	-7	1.028.800	-3	6.353.000	5

4.8.4 AUSWIRKUNGEN DES DEMOGRAPHISCHEN WANDELS AUF DEN ABWASSERVERBAND

Die Aufwendungen bzw. Investitionen im Bereich der Abwasserentsorgung bleiben entgegen der rückläufigen Einwohnerzahlen nahezu unverändert oder werden durch schärfere gesetzliche Vorgaben sogar steigen. Der Rückgang der Einwohnerzahlen hat zur Folge, dass ein vergleichsweise hoher Anteil Fixkosten in der Abwasserentsorgung zukünftig auf weniger Abwasserproduzenten umgelegt wird.

Durch niedrigere Einwohnerzahlen kann es zwar zu Leerständen von Wohnungen oder Häusern kommen, für die Abwasseranlagen des Verbandes wird die demographische Entwicklung aber zu keinen wesentlichen Veränderungen führen. Die Infrastruktur muss unabhängig von der Anzahl der tatsächlich angeschlossenen Einwohner betrieben und

instandgehalten werden. Durch den Anschluss neuer Bau- oder Gewerbegebiete wird das Kanalnetz zudem eher größer, nicht kleiner.

Zukünftige Planungen werden die zurückgehenden Bevölkerungszahlen und das steigende Durchschnittsalter zwar berücksichtigen, allerdings sind durch die immer höher werdenden gesetzlichen Ansprüche an die Abwasserreinigung und eine durch die EU angestrebte Energieneutralität keine Einsparungsmöglichkeiten zu erwarten.

Die Mitgliedskommunen sollten, um dem Effekt der demografischen Entwicklung auf die Gebühren entgegenzuwirken, die kostengerechte Umlage auf die Beitragszahler regelmäßig überprüfen und ggf. anpassen.

Insbesondere ist hier zu beachten, dass im Fall von großen Investitionsmaßnahmen, wie sie bei dem Abwasserverband Oberes Aartal anstehen, eine Abrechnung über Investitionsbeiträge im Vergleich zu einer Abrechnung über Gebühren auf Grund der sehr viel kürzeren Laufzeit demografiestabil und generationengerecht ist.

4.9 Risiken und wesentliche Veränderungen

Bauprojekte

Der Abwasserverband Oberes Aartal betreibt neben der Hauptkläranlage Bischoffen auch die beiden Teichkläranlagen Übernthal und Erda. Die Anlagen wurden in den 80er und 90er Jahren in Betrieb genommen, wobei die Teichkläranlage Erda bereits seit dem Bau der Aartalsperre nur zur Vorreinigung dient. Ihr Abwasser wird über die Kanalisation zur Kläranlage Bischoffen geleitet und dort noch einmal behandelt.

Das System der Teichkläranlage gilt vor dem Hintergrund gestiegener Anforderungen und der Verschärfung abwasserrechtlicher Vorgaben nicht mehr als zukunftssicher. Daher müssen die Teichkläranlagen künftig in ihrer Funktion als Kläranlagen aufgegeben werden.

Als Konsequenz muss eine Erweiterung der Kläranlage Bischoffen erfolgen, um die erhöhte Abwassermenge zielführend und entsprechend der wasserrechtlichen Vorgaben behandeln zu können. Die Teichkläranlagen werden mit Regenüberlaufbecken in Betonbauweise und Regenrückhaltebecken in den verbleibenden Teichen umgebaut.

Die finale Kostenberechnung des Ingenieurbüros aus Mai 2025 für die Gesamtmaßnahme des Verbandes beläuft sich auf 27,3 Millionen Euro.

Aktuell hat das beauftragte Ingenieurbüro die Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) abgeschlossen. Für die Meldung der gesamten Maßnahme zur Förderung nach EG Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) war ein Planungsstand erforderlich, der mindestens der Leistungsphase 1 – 3 der HOAI entspricht. Der Antrag zur Aufnahme auf die Maßnahmenliste für Förderungen nach WRRL wurde über das Regierungspräsidium Gießen beim Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt mit Meldestichtag 1.10.2024 gestellt. Bisher hat uns jedoch, trotz wiederholter Kontaktaufnahme, noch keine Rückmeldung erreicht, ob die Maßnahme auf die Maßnahmenliste aufgenommen wurde. Daher stagniert die Umsetzung der Projekte.

Der Sammlerbau im Siegbachtal sollte im Jahr 2025 umgesetzt werden, da gemäß der Naturschutzrechtlichen Genehmigung mit dem Bau spätestens im Oktober 2025 begonnen werden musste. Diese Genehmigung wurde durch die UNB inzwischen um ein Jahr verlängert, da die Voraussetzung für den Beginn des Sammlerbaus die Förderzusage des Landes bzw. die Genehmigung eines vorzeitigen Baubeginns ist.

Finanzierung

Um in der Finanzierungsfrage die verträglichste Variante für die Bürger zu ermitteln, hat sich die Verbandsversammlung mit den Finanzierungsmöglichkeiten beschäftigt. In mehreren Sitzungen wurden die Vor- und Nachteile der beiden Abrechnungsvarianten „Gebühren oder Investitionsbeiträge“ gegenübergestellt.

In der Sitzung am 15.05.2025 beschloss die Verbandsversammlung die Baumaßnahmen „Erweiterung der kommunalen Kläranlage inkl. Umbau der zum Anschluss vorgesehenen Teichkläranlagen des Abwasserverbandes Oberes Aartal“ und „Sammler Siegbachtal“ in ein 7-jähriges Bauprogramm zu überführen und mit den Gemeinden über Investitionsbeiträge abzurechnen. Nach dem Grundprinzip der kommunalen Selbstverwaltung sind die Kommunen damit frei in ihrer Entscheidung, ob mit den Bürgern über Beiträge oder Gebühren abgerechnet wird.

Die Investitionsbeiträge sollen in den Jahren 2026 – 2031 von den drei Mitgliedskommunen an den Abwasserverband gezahlt werden. In Anlehnung an §34 der Verbandssatzung richtet sich die Beitragsermittlung nach dem Durchschnittlichen Beitragsverhältnis der letzten drei Jahre. In das Bauprogramm eingeflossen sind die finale Kostenberechnung des Ingenieurbüros aus Mai 2025 in Höhe von 27,3 Millionen Euro, eine mögliche Förderung in Höhe von 7,41 Millionen Euro und die bereits durch den Verband verausgabten Mittel in Höhe von 847.471 €.

Jahresabschlüsse, Ergebnisentwicklung und Rücklagen

Durch abweichende Sichtweisen der Revision des Lahn-Dill-Kreises auf die Aktivierungsfähigkeit der investiven Maßnahmen im Bereich der Teichkläranlage Übernthal entstand im Jahr 2020 ein hoher Jahresfehlbetrag. Grundsätzlich sind bei der Aktivierungsfähigkeit von Maßnahmen durchaus abweichende Sichtweisen möglich, durch die sich bei einer Prüfung entsprechende Anmerkungen oder Änderungen ergeben können. Dies führte dazu, dass der aus Umbuchungen entstandene Fehlbetrag in 2020 mit Rücklagen aus Überschüssen verrechnet werden musste und negative Restbeträge als Verlust auf neue Rechnung vorgetragen werden mussten.

Da in den Jahren 2021 – 2023, vorbehaltlich der Prüfung durch die Revision, Überschüsse im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 396.217,72 € erwirtschaftet werden konnten, lag das Defizit aus 2020 mit Beginn des Jahres 2024 „nur“ noch bei - 160.067,04 €.

Der Ergebnishaushalt 2025 sollte in der Planung nun erstmals ebenfalls dazu beitragen, das auf Rechnungen vorgetragene Ergebnis aus 2020 um weitere 30.000 € zu reduzieren.

Das überaus positive Jahresergebnis 2024 hat jedoch vorzeitig dazu geführt, dass der Ergebnisvortrag in Summe erstmals wieder im positiven Bereich liegt und im Zuge der Abschlussprüfung durch die Revision mit großer Wahrscheinlichkeit Rücklagen gebildet werden können.

Klimaschutz- und Umweltauflagen: WRRL oder KARL ?

Seit dem 22. Dezember 2000 hat die Europäische Union ein einheitliches Wasserrecht: Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Die Wasserrahmenrichtlinie schafft einen einheitlichen Rahmen für die Wasserpolitik in Europa, um alle Gewässer (Oberflächen-, Küsten- und Grundwasser) bis spätestens 2027 in einen guten Zustand zu bringen. Ziel ist der Schutz und die Verbesserung der Wasserqualität und der Ökosysteme am und im Wasser.

Die EU-Kommunalabwasserrichtlinie (KARL) ist ein spezifischer Teilbereich, der sich auf die Sammlung, Behandlung und Einleitung von kommunalem Abwasser konzentriert. Ziel ist, die

Umwelt vor den schädlichen Auswirkungen von nicht ausreichend gereinigtem kommunalem Abwasser zu schützen.

Die WRRL bildet also den übergeordneten Rahmen für KARL. Beides sind EU-Richtlinien welche bereits in nationales Recht umgesetzt wurden oder im Fall von KARL noch werden.

Die novellierte Kommunalabwasserrichtlinie (KARL) wurde am 12. Dezember 2024 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht. Sie trat 20 Tage später, also am 1. Januar 2025, in Kraft. Die wesentlichen Regelungen müssen bis zum 31. Juli 2027 in nationales Recht umgesetzt worden sein.

Für den Abwasserverband sind die drastischsten Veränderungen die Vorgaben zur Energieneutralität und die Verschärfung der Parameter für die Einleitung von Abwasser in Gewässer. Durch die geplanten Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen des Verbandes kann jedoch auf die verschärften Vorgaben eingegangen werden.

Allgemeine Risiken und globale Rahmenbedingungen

Die aktuelle weltpolitische Lage ist durch anhaltende geopolitische Spannungen, Lieferkettenprobleme und eine unsichere Energie- und Rohstoffversorgung geprägt.

Insbesondere steigende Preise für Bauleistungen, Materialien und Energie beeinflussen künftige Investitions- und Betriebsausgaben des Verbandes und können teilweise zu unkalkulierbaren Mehraufwendungen führen.

Risiken im Bereich der Energieversorgung des Abwasserverbandes konnten durch die Beteiligung an der KEAM etwas abgemildert werden, was jedoch nichts an den steigenden Energiepreisen ändert.

Die Lage in Bezug auf die eingeschränkte Verfügbarkeit von Fällmitteln hat sich inzwischen wieder etwas entspannt. Der Kostenaufwand für die Beschaffung von Fällmitteln ist jedoch nach wie vor erhöht.

In Zukunft werden auch die Zinsentwicklungen auf den Kapitalmärkten für den Abwasserverband von Bedeutung sein. Trotz der Investitionsbeiträge durch die Kommunen, welche sich aus dem Bauprogramm des Verbandes ergeben, wird der Abwasserverband in den kommenden Jahren Kredite für Zwischenfinanzierungen benötigen, da die schwankenden Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten die gleichmäßigen Einzahlungen in den meisten Jahren überschreiten.

Die Unsicherheiten für die Entwicklung der Weltwirtschaft, drohende Handelskonflikte, politische Auswirkungen und die zunehmenden Bedrohungen in allen Bereichen der Sicherheit lassen die Folgen für Unternehmen, Städte und Kommunen kaum abschätzen. Daher soll in unsteten Zeiten auch mit diesem Haushaltsplan eine Grundlage für solide Entscheidungen geschaffen werden, obgleich die Risiken im Sinne von Prognosestörungen mehr denn je gegeben sind.

Gemeinde: 01 AV "OBERES AARTAL"

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2024	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2025	2026	2027	2028	2029
				- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	8.232,41	4.850	1.250	0	0	0
		<i>54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen</i>	<i>3.426,41</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
		<i>54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen</i>	<i>4.806,00</i>	<i>4.850</i>	<i>1.250</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.128.000,00	1.128.000	1.128.000	1.285.000	1.513.000	1.645.000
		<i>54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden</i>	<i>1.128.000,00</i>	<i>1.128.000</i>	<i>1.128.000</i>	<i>1.285.000</i>	<i>1.513.000</i>	<i>1.645.000</i>
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	322.622,00	303.000	280.000	258.000	245.000	245.000
		<i>54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen</i>	<i>322.622,00</i>	<i>303.000</i>	<i>280.000</i>	<i>258.000</i>	<i>245.000</i>	<i>245.000</i>
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	147,29	150	150	150	150	150
		<i>53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung</i>	<i>39,29</i>	<i>50</i>	<i>50</i>	<i>50</i>	<i>50</i>	<i>50</i>
		<i>53990000 andere sonstige betriebliche Erträge</i>	<i>108,00</i>	<i>100</i>	<i>100</i>	<i>100</i>	<i>100</i>	<i>100</i>
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Position 1 bis 9)	1.459.001,70	1.436.000	1.409.400	1.543.150	1.758.150	1.890.150
11.	62,63,640 -643,647- 65	Personalaufwendungen	-313.449,79	-311.000	-336.500	-355.700	-362.700	-362.700
		<i>62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)</i>	<i>-242.078,00</i>	<i>-238.500</i>	<i>-256.500</i>	<i>-275.000</i>	<i>-280.000</i>	<i>-280.000</i>
		<i>64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung</i>	<i>-49.662,33</i>	<i>-48.000</i>	<i>-55.000</i>	<i>-55.000</i>	<i>-57.000</i>	<i>-57.000</i>
		<i>Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger</i>						
		<i>64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung</i>	<i>-1.026,09</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.700</i>	<i>-1.700</i>	<i>-1.700</i>
		<i>64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich</i>	<i>-17.821,66</i>	<i>-19.500</i>	<i>-19.500</i>	<i>-20.000</i>	<i>-20.000</i>	<i>-20.000</i>
		<i>65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen</i>	<i>-2.861,71</i>	<i>-3.500</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-306.082,45	-427.100	-433.350	-431.900	-429.900	-430.400
		<i>60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen</i>	<i>-927,53</i>	<i>-1.100</i>	<i>-1.100</i>	<i>-1.100</i>	<i>-1.100</i>	<i>-1.100</i>
		<i>60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel</i>	<i>-10.058,54</i>	<i>-12.000</i>	<i>-12.000</i>	<i>-12.000</i>	<i>-12.000</i>	<i>-12.000</i>
		<i>60510000 Strom</i>	<i>-102.768,90</i>	<i>-145.000</i>	<i>-145.000</i>	<i>-145.000</i>	<i>-145.000</i>	<i>-145.000</i>
		<i>60550000 Treibstoffe</i>	<i>-2.642,14</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>
		<i>60560000 Wasser</i>	<i>-327,25</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.500</i>
		<i>60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen</i>	<i>-321,97</i>	<i>-500</i>	<i>-3.000</i>	<i>-500</i>	<i>-500</i>	<i>-500</i>
		<i>60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten</i>	<i>-2.753,45</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.500</i>	<i>-3.500</i>	<i>-3.500</i>	<i>-3.500</i>

Gemeinde: 01 AV "OBERES AARTAL"

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2024	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2025	2026	2027	2028	2029
				- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	-1.284,40	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel u. ä.	-2.640,38	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
		60810000 Reinigungsmaterial	-709,36	-600	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	-42.243,28	-55.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	-720,00	-800	-800	-800	-800	-800
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	-833,70	-500	-7.000	-500	-500	-500
		61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	-3.511,73	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	-1.475,53	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		61640000 Instandhaltung von Kfz	-3.169,48	-5.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	-9.484,27	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
		61660000 Wartungskosten	-14.846,99	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
		61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	-73.021,11	-85.000	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-714,00	-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
		67100000 Leasing (EDV-Ausstattung)	-713,52	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		67100010 Leasing (Bike-Leasing MA)	-4.806,00	-4.850	-1.250	0	0	0
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	-214,20	-500	-500	-500	-500	-500
		67300000 Gebühren	-307,20	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	-42,55	-2.500	-6.000	-2.500	-2.500	-2.500
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	-960,00	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	-8.319,39	-8.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	-150	-400	-200	-200	-200
		68200000 Porto und Versandkosten	-36,79	-100	-100	-100	-100	-100
		68320000 Telefonkosten	-1.888,56	-2.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
		68500000 Reisekosten	-95,10	-300	-1.500	-4.000	-4.000	-3.000
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	-230,73	-300	-300	-300	-300	-300
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	-88,00	-100	-100	-100	-100	-100
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	-2.140,18	-3.000	-3.000	-7.500	-5.500	-7.000
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	-4.875,12	-6.000	-6.000	-6.500	-6.500	-6.500
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	-1.345,90	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	-2.848,85	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	-2.716,35	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
14.	66	Abschreibungen	-565.620,45	-543.800	-505.900	-499.200	-456.700	-456.700
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	-502.509,25	-482.700	-435.000	-431.500	-390.000	-390.000
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	-50.456,00	-50.500	-50.500	-50.500	-50.500	-50.500

Gemeinde: 01 AV "OBERES AARTAL"

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2024	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2025	2026	2027	2028	2029
				- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	-7.192,71	-6.500	-7.200	-4.000	-3.000	-3.000
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	-2.797,00	-1.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	-169,32	-100	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	-2.496,17	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-9.327,07	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	-2.627,07	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
		71730000 sonstige Erstattungen an Zweckverbände	-6.700,00	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-65.048,52	-60.000	-55.000	-105.000	-105.000	-105.000
		73631000 Abwasserabgabe	-65.048,52	-60.000	-55.000	-105.000	-105.000	-105.000
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-355,49	-550	-550	-550	-550	-550
		70200000 Grundsteuer	-4,49	-50	-50	-50	-50	-50
		70300000 Kfz-Steuer	-351,00	-500	-500	-500	-500	-500
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Position 11 bis 18)	-1.259.883,77	-1.355.450	-1.344.300	-1.405.350	-1.367.850	-1.368.350
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	199.117,93	80.550	65.100	137.800	390.300	521.800
21.	56,57	Finanzerträge	37.969,18	2.500	100	0	0	0
		57100000 Bankzinsen	37.969,18	2.500	100	0	0	0
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-52.500	-65.000	-137.000	-390.000	-521.000
		77100000 Bankzinsen	0,00	-52.500	-65.000	-137.000	-390.000	-521.000
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	37.969,18	-50.000	-64.900	-137.000	-390.000	-521.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	237.087,11	30.550	200	800	300	800
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	5.000	0	0	0	0
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,00	5.000	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0,00	5.000	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis (Position 24 und Position 27)	237.087,11	35.550	200	800	300	800

*** Ende der Liste "Ergebnishaushalt"

5.1 Erläuterung der wesentlichen Positionen / Veränderungen

ERGEBNISHAUSHALT

<u>Position 3, Kostenerstattungen von übrigen Bereichen</u>	1.250,00 €
Ertrag durch einbehaltenen Bezügeabzug der Mitarbeiter für Bikeleasing	
<u>Position 7, Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden</u>	1.128.000,00 €
Die Umlage der Mitgliedsgemeinden wurde gegenüber dem Vorjahr nicht verändert (vgl. Punkt 8.1.2 „Mitgliedsbeiträge“)	
<u>Position 8, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</u>	280.000,00 €
Hierunter fallen die Landeszuwendungen aus den Jahren 1983-2000 und 2020, die jährlich aufgelöst werden	
<u>Position 10, Summe der ordentlichen Erträge</u>	1.409.400,00 €
<u>Position 11, Personalaufwendungen</u>	-336.500,00 €
Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr im Hinblick auf tarifliche Entgelterhöhungen und einer Höhergruppierung erhöht. Die Hochrechnung der Personalkosten beinhaltet drei Vollzeitkräfte, eine Teilzeitstelle in der Verwaltung, einen Auszubildenden sowie zwei Stellen auf Minijob-Basis. Gleichzeitig enthalten die Personalaufwendungen ein Leistungsentgelt nach § 18 TVÖD (derzeit 24% des Tabellenentgelts für den Monat September).	
<u>Position 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</u>	-433.350,00 €
Der Ansatz wurde insgesamt um 6.250 € erhöht.	
<u>Strom 145.000 €</u>	
Die KEAM rechnet derzeit mit gleichbleibenden Stromkosten.	
<u>Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen 45.000 €</u>	
Der Ansatz dient zur Anschaffung von Fällmitteln und Flockungshilfsmitteln und wurde gegenüber dem Vorjahr um 10.000 € reduziert, da für das Jahr 2026 ein etwas reduzierter Bedarf zu erwarten ist.	
<u>Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen 25.000 €</u>	
Der Ansatz dient in der Regel den verpflichtenden Befahrungen im Zuge der EKVO im Verbandsgebiet, welche jedoch bis 2024 weitestgehend abgeschlossen sind. Ansonsten werden mit diesem Ansatz regelmäßige Reinigungen der Sonderbauwerke abgedeckt, welche erstmalig ab 2027, durch die Installation	

von Reinigungseinrichtungen in bis dahin vier Bauwerken, reduziert werden können.

Wartungskosten 17.000 €

Der Ansatz beinhaltet die jährlich wiederkehrenden Wartungen, insbesondere für Pumpen, Mess- und Sicherheitstechnik und wurde gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht.

Aufwendungen für Fremdentorgung 90.000 €

Der Ansatz wurde um 5.000 € erhöht, da der Entsorgungsvertrag eine Preissteigerung pro Tonne zum 1.1.2026 vorsieht.

Position 14, Abschreibungen

-505.900,00 €

Position 16, Steueraufwendungen, einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen

-55.000,00 €

Abwasserabgabe 55.000 €

Für das Jahr 2023 ist nicht mit einer Nachzahlung im Bereich der Abwasserabgabe zu rechnen, daher konnte der Ansatz entsprechend reduziert werden.

Position 19, Summe der ordentlichen Aufwendungen

-1.344.300,00 €

Position 20, Verwaltungsergebnis (Erträge./Aufwendungen)

65.100,00 €

Position 22, Zinsen und ähnliche Aufwendungen

-65.000,00 €

Bankzinsen

Der Ansatz dient möglichen Liquiditätskrediten.
Je nach Zahlungseingang der Investitionsbeiträge durch die Mitgliedsgemeinden, wird eine Zwischenfinanzierung zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen benötigt.

Position 23, Finanzergebnis (Zinserträge./Zinsaufwendungen)

-64.900,00 €

Position 24, ordentliches Jahresergebnis

200,00 €

Position 28, Jahresergebnis

200,00 €

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2024	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2025	2026	2027	2028	2029
				- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	8.232,41	4.850	1.250	0	0	0
		81248700 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	3.426,41	0	0	0	0	0
		81248800 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	4.806,00	4.850	1.250	0	0	0
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.128.000,00	1.128.000	1.128.000	1.285.000	1.513.000	1.645.000
		81614200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	1.128.000,00	1.128.000	1.128.000	1.285.000	1.513.000	1.645.000
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	37.969,18	2.500	100	0	0	0
		81761700 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	37.969,18	2.500	100	0	0	0
8	813,828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	147,29	150	150	150	150	150
		81341100 Sonstige Einzahlungen aus Mieten und Pachten	39,29	50	50	50	50	50
		81346100 Sonstige Einzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten	108,00	100	100	100	100	100
9		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	1.174.348,88	1.135.500	1.129.500	1.285.150	1.513.150	1.645.150
10	830	Personalauszahlungen	-313.652,10	-311.000	-336.500	-355.700	-362.700	-362.700
		83001200 Dienstausszahlungen und dergl. für tariflich Beschäftigte	-242.078,00	-238.500	-256.500	-275.000	-280.000	-280.000
		83002200 Beiträge an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	-17.821,66	-19.500	-19.500	-20.000	-20.000	-20.000
		83003200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	-49.662,33	-48.000	-55.000	-55.000	-57.000	-57.000
		83041100 Sonstige Personalauszahlungen	-3.064,02	-3.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
		83044100 Beiträge zu Unfallversicherung und Berufsgenossenschaft	-1.026,09	-1.500	-1.500	-1.700	-1.700	-1.700
11	831	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-306.697,10	-427.100	-433.350	-431.900	-429.900	-430.400
		83221100 Auszahlungen für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	-9.747,62	-23.000	-32.500	-23.500	-23.500	-23.500
		83222100 Auszahlungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-26.454,39	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000
		83223100 Auszahlungen für Mieten und Pachten	-214,20	-500	-500	-500	-500	-500
		83223200 Auszahlungen für Leasing	-5.519,52	-5.850	-2.250	-1.000	-1.000	-1.000
		83224100 Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	-180.277,79	-239.100	-244.500	-250.000	-250.000	-250.000
		83225100 Auszahlungen für die Haltung von Kraftfahrzeugen	-5.868,86	-9.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
		83226100 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	-4.819,83	-6.300	-6.300	-10.800	-8.800	-10.300
		83227100 Auszahlungen aus betrieblichen Aufwendungen	-2.811,45	-3.300	-4.500	-7.000	-7.000	-6.000
		83228100 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-10.058,54	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2024	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2025	2026	2027	2028	2029
				- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		83229100 Auszahlungen für Dienstleistungen	-42.957,28	-56.000	-47.000	-47.000	-47.000	-47.000
		83242100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Beschäftigte	-808,00	-900	-900	-900	-900	-900
		83242900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-230,73	-300	-300	-300	-300	-300
		83243100 Geschäftsauszahlungen	-12.691,59	-20.350	-22.600	-22.400	-22.400	-22.400
		83244000 Auszahlungen aus betrieblicher Steuer, Versicherungen, Schadensfällen	-4.194,75	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
		83259100 Auszahlungen für Kapitalbeschaffung	-42,55	-2.500	-6.000	-2.500	-2.500	-2.500
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-8.924,55	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
		83445200 Auszahlungen für Kostenerstattungen an Gemeinden (GV)	-2.224,55	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
		83445300 Auszahlungen für Kostenerstattungen an Zweckverbände und dergl.	-6.700,00	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-58.139,12	-60.000	-55.000	-105.000	-105.000	-105.000
		83531100 Auszahlungen aus steuerähnlichen Abgaben an Land	-58.139,12	-60.000	-55.000	-105.000	-105.000	-105.000
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	-52.500	-65.000	-137.000	-390.000	-521.000
		83651700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	0,00	-52.500	-65.000	-137.000	-390.000	-521.000
17	837,848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-351,00	-550	-550	-550	-550	-550
		83724100 Sonstige Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	0,00	-50	-50	-50	-50	-50
		83744100 Sonstige Auszahlungen für Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	-351,00	-500	-500	-500	-500	-500
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-687.763,87	-864.150	-903.400	-1.043.150	-1.301.150	-1.432.650
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	486.585,01	271.350	226.100	242.000	212.000	212.500
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen;	0,00	0	3.173.035	3.173.035	3.173.035	3.173.035
		82081200 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	3.173.035	3.173.035	3.173.035	3.173.035
		davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0	0	0	0	0
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	0,00	5.000	0	0	0	0
		82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410€	0,00	5.000	0	0	0	0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	0,00	5.000	3.173.035	3.173.035	3.173.035	3.173.035

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2024	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2025	2026	2027	2028	2029
				- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden <i>84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden</i>	-46,00	0	0	0	0	0
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen <i>84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen</i>	-777.802,00	-1.805.000	-1.662.500	-6.605.500	-9.591.000	-5.680.000
26	840,843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen <i>84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410,- €</i> <i>84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 410,- €</i>	-9.993,14	-100.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-787.841,14	-1.905.000	-1.680.500	-6.623.500	-9.609.000	-5.698.000
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nrn. 23 und 28)	-787.841,14	-1.900.000	1.492.535	-3.450.465	-6.435.965	-2.524.965
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-301.256,13	-1.628.650	1.718.635	-3.208.465	-6.223.965	-2.312.465
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen <i>82692700 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten</i>	0,00	1.600.000	0	3.278.000	6.353.000	2.500.000
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse; <i>84692700 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten</i> davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00	-70.000	0	-70.000	-130.000	-190.000
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	0,00	1.530.000	0	3.208.000	6.223.000	2.310.000
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-301.256,13	-98.650	1.718.635	-465	-965	-2.465
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten) <i>82900000 Einzahlungen aus durchlaufenden Posten</i>	156.147,05	----	----	----	----	----
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten) <i>84900200 Auszahlungen für sonstige durchlaufende Posten</i>	-155.452,56	----	----	----	----	----
37		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)	694,49	----	----	----	----	----
38		Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.724.938,99	1.424.377	1.325.727	3.044.362	3.043.897	3.042.932
39		Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-300.561,64	-98.650	1.718.635	-465	-965	-2.465

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2024	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2025	2026	2027	2028	2029
				- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	1.424.377,35	1.325.727	3.044.362	3.043.897	3.042.932	3.040.467
		Nachrichtlich (§ 3 Abs. 3 GemHVO):						
		In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	0,00	0	0	0	0	0
		In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	0,00	0	0	0	0	0
		Zu Nr. 40: Nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite	0,00	0	0	0	0	0

*** Ende der Liste "Finanzhaushalt" ***

6.1 Erläuterung der wesentlichen Positionen / Veränderungen

FINANZHAUSHALT

<u>Position 9, Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</u>	1.129.500,00 €
<u>Position 18, Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</u>	-903.400,00 €
<u>Position 19, Zahlungsmittelüberschuss (Saldo aus Pos. 9 und 18)</u>	226.100,00 €
<u>Position 20, Einzahlungen aus Investitionszuweisungen u. beiträgen</u>	3.173.035,00 €
<u>Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)</u> Erstmalig wird von den Mitgliedsgemeinden ein Investitionsbeitrag erhoben (vgl. Punkt 8.2.2 „Investitionsbeiträge“)	
<u>Position 25, Auszahlungen für Baumaßnahmen</u>	-1.662.500,00 €
(vgl. Investitionsplan 2026 unter Punkt 7)	
Planung für Anschluss TKA Ü an KA Bisch (P03020)	5.000,00 €
Sammler Siegbachtal (P03025)	111.000,00 €
Planung Erweiterung KA Bischoffen (P03031)	33.000,00 €
Erweiterung KA Bischoffen (P03039)	1.457.500,00 €
RÜB Großaltenstätten, Rein., Steuer.- u. Überw.techn. (P03037)	48.000,00 €
RÜB Bischoffen, Steuerungs- u. Überwachungstechnik (P03038)	8.000,00 €
<u>Position 26, Auszahlung für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen</u>	-18.000,00 €
(Vgl. Investitionsplan 2026 unter Punkt 7)	
GWG	3.000,00 €
Sonstige Betriebsausstattungen	15.000,00 €
<u>Position 29, Zahlungsmittelüberschuss aus Investitionstätigkeit</u>	1.492.535,00 €
<u>Position 30, Zahlungsmittelüberschuss (Saldo aus Pos. 19 und 29)</u>	1.718.635,00 €

Position 40, Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln lt. CIP

3.044.362 €

Der tatsächliche geplante Endbestand an Zahlungsmitteln gemäß Liquiditätsplanung (Punkt 4.6.1 „Einfache Liquiditätsplanung 2026“) und entsprechender Prognose für 2025 wird am Ende des Jahres 2026 bei 460.544 € liegen.

7. Investitionsplan 2026

Projekt Bezeichnung	Nr.	Plan Auszahlungen	gepl. Kredite	Verfügbare Mittel	Übertr. Ermächt.	Veranschlagung		Planungsdaten					gepl. Beginn	tats. Beginn	Auftragserteilung	Kostenanschlag
		2025 in €	2026 in €	2026 in €	2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	2028 in €	2029 in €	2030 in €	2031 in €	Monat/ Jahr	Monat/ Jahr	in €	in €
Baumaßnahmen																
Planung für Anschluss TKA Übernthal an KA Bisch	P03020	-13.500,00 €		102.118,92 €	110.618,92 €		5.000,00 €	100.000,00 €					05/2021	09/2021	260.605,87 €	247.510,82 €
Reinig., Steuer.- u. Überwachung RÜB Ndwdb I	P03028	-37.224,36 €		0,00 €	37.224,36 €								08/2022	04/2024	70.771,00 €	72.000,00 €
Reinig., Steuer.- u. Überwachung RÜB Ndwdb II	P03030	-2.281,61 €		0,00 €	2.281,61 €								08/2023	04/2024	62.293,00 €	60.000,00 €
Planung Erweiterung KA Bischoffen u. Umbau TKA	P03031	-150.000,00 €		1.586.534,18 €	858.534,18 €	845.000,00 €	33.000,00 €	725.000,00 €	937.000,00 €	710.000,00 €	140.000,00 €	132.000,00 €	03/2023	03/2023	1.647.577,73 €	4.981.200,00 €
RÜB Altenk, Rein., Steuer.- u. Überw.techn.	P03032	-13.136,45 €		0,00 €	13.136,45 €								04/2024	05/2024	42.087,62 €	48.000,00 €
Sanierung / Erweiterung Sandfang KA Bisch	P03033	-75.000,00 €		0,00 €	71.856,23 €	10.000,00 €							07/2024	08/2025	71.044,43 €	80.000,00 €
Sammler Siegbachtal	P03025	-177.000,00 €		884.000,00 €		950.000,00 €	111.000,00 €	1.060.500,00 €					08/2025			
Erweiterung KA Bischoffen	P03039			1.457.500,00 €			1.457.500,00 €	4.720.000,00 €	3.972.000,00 €	1.849.000,00 €	123.500,00 €		07/2026			
RÜB Großaltenstätten, Rein., Steuer.- u. Überw.techn.	P03037			48.000,00 €			48.000,00 €						05/2026			
RÜB Bischoffen, Steuerungs- u. Überwachungstechn.	P03038			8.000,00 €			8.000,00 €						05/2026			
Umbau Teichkläranlagen				0,00 €					4.682.000,00 €	3.121.000,00 €			07/2028			
Summe:		-468.142,42 €	0,00 €	4.086.153,10 €	1.093.651,75 €	1.805.000,00 €	1.662.500,00 €	6.605.500,00 €	9.591.000,00 €	5.680.000,00 €	263.500,00 €	132.000,00 €			0,00 €	0,00 €
Investitionen, sonstiges Sachanlagevermögen																
Fuhrpark (Rasenmähertraktor)	P03036	-25.000,00 €		0,00 €		25.000,00 €										
Fuhrpark (KFZ)	P03035	-48.000,00 €		0,00 €		48.000,00 €										
GWG	K0790	-3.000,00 €		3.000,00 €		3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €				
Sonstige Betriebsausstattungen	K0840	-24.000,00 €		15.000,00 €		24.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €				
Summe:		-100.000,00 €	0,00 €	18.000,00 €	0,00 €	100.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €			0,00 €	0,00 €

7.1 Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen 2026

Projekt Bezeichnung	Nr.	bisher veranschlagt	bisher ausgezahlt	Vorauss. verfügbare Mittel	Veranschlagung	Verpflichtungsermächtigung	Plan Auszahlung		Gesamtkosten
		einschl. 2025 in €	Stand 1.10.25 in €	2026 in €	2026 in €	2026 in €	2026 in €	2027 in €	in €
Baumaßnahmen									
Planung für Anschluss TKA Übernthal an KA Bisch	P03020	216.033,40 €	-118.982,15 €	102.051,25 €	5.000,00 €	100.000,00 €	99.664,00 €	99.664,00 €	318.148,00 €
Planung Erweiterung KA Bischoffen u. Umbau TKA	P03031	2.295.000,00 €	-718.821,61 €	1.609.178,39 €	33.000,00 €	725.000,00 €	1.568.164,00 €	725.229,00 €	4.938.969,00 €
Sammler Siegbachtal	P03025	950.000,00 €	0,00 €	1.061.000,00 €	111.000,00 €	1.060.500,00 €	883.746,00 €	1.060.495,28 €	2.120.990,00 €
Erweiterung KA Bischoffen	P03039	0,00 €	0,00 €	1.457.500,00 €	1.457.500,00 €	4.720.000,00 €	1.457.354,00 €	4.719.753,00 €	12.120.787,00 €
Umbau Teichkläranlagen		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.803.697,00 €
Summe:		3.461.033,40 €	-837.803,76 €	4.229.729,64 €	1.606.500,00 €	6.605.500,00 €	4.008.928,00 €	6.605.141,28 €	27.302.591,00 €

7.2 Erläuterung Investitionsplan 2026

Sammler Siegbachtal (P03025):

Um die Teichkläranlage Übernthal als Kläranlage außer Betrieb nehmen zu können, bedarf es eines Schmutzwassersammlers durch das Siegbachtal, der die Abwässer nach Bischoffen transportiert.

Der Ansatz für den Sammler im Siegbachtal (P03025) wurde im Haushalt 2025 neu veranschlagt. Die Baukosten belaufen sich laut Kostenberechnung des Ingenieurbüros auf inzwischen 2.439.139 € brutto. Der Sammler war bereits in den Haushaltsplänen 2022 /23 veranschlagt, musste jedoch wegen der Förderung des Projektes als Gesamtmaßnahme (zusammen mit Erweiterung der Kläranlage und Umbau der Teichkläranlagen) verschoben werden.

Es ist inzwischen kaum noch davon auszugehen, dass im Jahr 2025 eine Förderzusage durch das Land Hessen erteilt wird. Die Naturschutzrechtlichen Genehmigung für den Bau des Sammlers wurde seitens der UNB bereits um ein Jahr, bis Oktober 2026, verlängert. Grundvoraussetzung für den Sammlerbau ist die Förderzusage des Landes Hessen oder die Genehmigung eines vorzeitigen Baubeginns.

Die Ingenieurleistungen für den Sammler Siegbachtal laufen unter Projekt P03020 „Planung für Anschluss TKA Übernthal an KA Bischoffen“.

Die Kosten- und Folgekostenberechnung zu diesem Projekt sind als Anlage unter dem Punkt 7.3.1 beigefügt.

Hinweis: Kosten- und Folgekostenberechnung sind (auch aufgrund des Planungsstandes) noch nicht vollständig und enthalten noch keine abschließenden Informationen der jährlichen Belastung des Verbandshaushalts nach der erfolgten Umsetzung. Auch die Fördermittel wurden hier noch nicht erfasst, da deren Höhe nach wie vor nicht bekannt ist.

Planung Erweiterung KA Bischoffen und Umbau TKA (P03031):

Der Auftrag für die Planungsleistung für das Gesamtprojekt konnte gemäß Zeitplan am 13.09.2023 vergeben werden. Es wurde eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen vereinbart. Die Bereitstellung der benötigten Mittel erfolgt in den Haushaltsjahren bis 2031.

Auf Grundlage der detaillierten Kostenberechnungen und den sich aus den fortgeschrittenen Planungen ergebenden Ergänzungen oder Veränderungen, wie z B der erforderliche Baugrubenverbau, die Planungen im Bereich des Gebäudes und die geforderten Regenrückhaltevolumen auf den Standorten der Teichkläranlagen, haben sich die gesamten Planungskosten von 2.858.132 € auf 3.685.514 € erhöht.

Ebenfalls unter diesem Haushaltsansatz werden die weiteren Nebenkosten in Höhe von ca. 10% des Projektvolumens abgebildet.

Erweiterung KA Bischoffen (P03039):

Um die beiden Teichkläranlagen Übernthal und Erda vollständig in Bischoffen aufnehmen zu können, muss die Kläranlage Bischoffen entsprechend erweitert werden. Mit dieser Baumaßnahme beginnt neben dem Sammler Siegbachtal das Großprojekt „Erweiterung der kommunalen Kläranlage inkl. Umbau der zum Anschluss vorgesehenen Teichkläranlagen des Abwasserverbandes Oberes Aartal“.

Die Kosten- und Folgekostenberechnung zu diesem Projekt sind als Anlage unter dem Punkt 7.3.2 beigefügt, die aktuelle Kostenberechnung des Ingenieurbüros unter Punkt 8.2.4.

Hinweis: Kosten- und Folgekostenberechnung sind (auch aufgrund des Planungsstandes) noch nicht vollständig und enthalten noch keine abschließenden Informationen der jährlichen Belastung des Verbandshaushalts nach der erfolgten Umsetzung. Auch die Fördermittel wurden hier noch nicht erfasst, da deren Höhe nach wie vor nicht bekannt ist.

RÜB Großaltenstätten, Reinigungs-, Steuerungs- und Überwachungstechnik (P03037)

Sukzessive sollen alle Regenüberlaufbecken (RÜB) des Verbandes mit Reinigungs-, Steuerungs- und Überwachungstechnik ausgestattet werden. Nach Niederweidbach I und II sowie Altenkirchen soll nun das RÜB Großaltenstätten technisch erweitert werden. Die Reinigungseinrichtungen sparen langfristig jährlich wiederkehrende Kosten für Saug- bzw. Spülfahrzeuge ein und die Aufnahme in das Fernwartungsnetz garantiert eine höhere Betriebssicherheit.

7.3 Pflichtanlagen gemäß § 12 GemHVO

7.3.1 SAMMLER SIEGBACHTAL, P03025

Anlage 1 - Baukostenberechnung/-kontrolle			Verbandssammler			Lahn-Dill-Kreis				
						Kommunal- und Finanzaufsicht				
Projekt: Sammler Siegbachtal (P03025) + Planung für Anschluss TKA Überthal an KA Bisch (P03020) / Baunebenkosten										
KOSTEN GRUPPE	Ausführungsorientierte Gliederung der DIN 276	Auftrag- nehmer	Kostenermittlungsarten			Kostenanschlag			Prognose Kostenfest- stellung	Status in %
			Kosten- schätzung	Kosten- berechnung	Budget Haushalt	Auftrags- summe	Nachtrag Auftragn.	Zahlungs- stand		
100	Grundstück		15.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
200	Herrichten und Erschließen		176.734,90	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
	Baukonstruktion Rohbau									
	Baukonstruktion Ausbau									
300	Baukonstruktion		1.069.361,10	1.627.849,79	884.000,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
400	Bauwerk - Technische Anlagen		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
500	Außenanlagen		0,00	493.140,76	0,00	0,00		0,00	0,00	
	(grundsätzlich förderungsfähig)									
600	Ausstattung und Kunstwerke		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
700	Baunebenkosten		191.195,00	318.148,88	102.118,92	260.000,00		118.800,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
100 - 700	Gesamtkosten		1.452.291,00	2.454.139,43	1.001.118,92	260.000,00		118.800,00	0,00	
	davon förderungsfähig		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	

Arbeitshilfe - Baukostenkontrolle § 12 GemHVO		
Veranschlagungsgrundlagen		
	vom	hat GVe/ stVV vorgelegen am ...
X	Kostenberechnung	Mai 25 Mai 25
	Wirtschaftlichkeitsvergleich	
	Folgekostenberechnung	
	Bauzeitenplan	
	Mittelabflussplan	
Zeitplanung		
	Monat/Jahr	
	geplanter Beginn	Okt 25
	geplanter Abschluss	
	geplante Nutzung ab	
zeitliche Umsetzung		
	Monat/Jahr	
	tatsächlicher Beginn	
	geplanter Abschluss	
	geplante Nutzung ab	
Kostenplanung		
	in €	Veranschlagung im Jahr ...
	Auszahlungen gesamt	2454139 2025/2026/2027
	Einzahlungen gesamt	2454139 2026/2027
	Kreditbedarf gesamt	
	jährliche Kosten ab Nutzung	
Kostenanschlag		
	in €	
	Auftragsvergabe bisher	260000
	Auszahlungen bisher	118800
	Einzahlungen bisher	
	Kreditbedarf bisher	

optimierte Arbeitshilfe - Grundlagen der Veranschlagung § 12 GemHVO		
Betr.: Sammler Siegbachtal (P03025)/Planung Anschluss TKA Überthal (P03020)		
Unterlagen		
Basis der Kostenermittlung (bitte zutreffende Alternative wählen)		
	vom	Info Verbandsversammlung am ...
	Kostenschätzung	
X	Kostenberechnung	Mai 25 Mai 25
	Kostenanschlag	
	Wirtschaftlichkeitsvergleich	
Folgekostenberechnung		
	Art	in €
	Verbrauchskosten	
	HeizungEnergie	0
	Wasser/ Abwasser	0
	Strom	0
	Abfall	0
	sonstige	0
	Unterhaltung	
	Reinigung	0
	Anlagenpflege	0
	Unterhaltung	400
	Sonstiges	1000
	sonstige Aufwendungen	
	Versicherungen	0
	Steuern	0
	Gebühren	0
	Mieten	0
	Summe	1400
	kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen):	48782
	abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten	48782
	Folgekosten pro Jahr	1400
	Zeitplan Umsetzung	
	Mittelabflussplan	
Fakten (Zeitplanung)		
	Monat/Jahr	
	geplanter Beginn	Okt 25
	geplanter Abschluss	
	geplante Nutzung ab	
Kosten		
	in €	Veranschlagung im Jahr ...
	Auszahlungen gesamt	2454139 2025/2026/2027
	Einzahlungen gesamt	2454139 2026/2027
	Finanzierung Invest	
	Eigenmittel	
	Fremdmittel/ Zuschüsse	
	Kreditmittel	
	jährliche Kosten ab Nutzung	
Gesamtkosten Lebenszyklus		(ausgelegt auf X Jahre)

7.3.2 ERWEITERUNG KA BISCHOFFEN, P03039

Anlage 1 - Baukostenberechnung/-kontrolle							Lahn-Dill-Kreis			
							Kommunal- und Finanzaufsicht			
Projekt:	Erweiterung KA Bischoffen (P03039) +Planung Erweiterung KA Bischoffen und Umbau TKA Übernthal (P03031) Anteilig Planungskosten KA Bischoffen (60,83%)									
KOSTEN GRUPPE	Ausführungsorientierte Gliederung der DIN 276	Auftrag- nehmer	Kostenermittlungsarten			Kostenanschlag			Prognose Kostenfest- stellung	Status in %
			Kosten- schätzung	Kosten- berechnung	Budget Haushalt	Auftrags- summe	Nachtrag Auftragn.	Zahlungs- stand		
100	Grundstück		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
200	Herrichten und Erschließen		0,00	0,00	900.000,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
	Baukonstruktion Rohbau									
	Baukonstruktion Ausbau									
300	Baukonstruktion		9.374.225,00	7.963.447,32	557.500,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
400	Bauwerk - Technische Anlagen		0,00	3.214.701,70	0,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
500	Außenanlagen		0,00	840.779,91	0,00	0,00		0,00	0,00	
	(grundsätzlich förderungsfähig)									
600	Ausstattung und Kunstwerke		0,00	101.983,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
	davon förderungsfähig									
700	Baunebenkosten		2.343.556,25	3.030.228,00	965.087,00	1.002.221,09		442.842,40	0,00	
	davon förderungsfähig									
100 - 700	Gesamtkosten		11.717.781,25	15.151.139,93	2.422.587,00	1.002.221,09	0,00	442.842,40	0,00	
	davon förderungsfähig		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	

Arbeitshilfe - Baukostenkontrolle § 12 GemHVO		
Veranschlagungsgrundlagen		
	vom	hat GVe/ stVV vorgelegen am ...
<input type="checkbox"/>	Kostenschätzung	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kostenberechnung	Mai 25 Mai 25
<input type="checkbox"/>	Wirtschaftlichkeitsvergleich	
<input type="checkbox"/>	Folgekostenberechnung	
<input type="checkbox"/>	Bauzeitenplan	
<input type="checkbox"/>	Mittelabflussplan	
Zeitplanung		
	Monat/ Jahr	
<input type="checkbox"/>	geplanter Beginn	Jul 26
<input type="checkbox"/>	geplanter Abschluss	
<input type="checkbox"/>	geplante Nutzung ab	
zeitliche Umsetzung		
	Monat/ Jahr	
<input type="checkbox"/>	tatsächlicher Beginn	
<input type="checkbox"/>	geplanter Abschluss	
<input type="checkbox"/>	geplante Nutzung ab	
Kostenplanung		
	in €	Veranschlagung im Jahr ...
<input type="checkbox"/>	Auszahlungen gesamt	15151136 2026-2031
<input type="checkbox"/>	Einzahlungen gesamt	15151136 2026-2031
<input type="checkbox"/>	Kreditbedarf gesamt	
<input type="checkbox"/>	jährliche Kosten ab Nutzung	
Kostenanschlag		
	in €	
<input type="checkbox"/>	Auftragsvergabe bisher	1002222
<input type="checkbox"/>	Auszahlungen bisher	442842
<input type="checkbox"/>	Einzahlungen bisher	
<input type="checkbox"/>	Kreditbedarf bisher	

optimierte Arbeitshilfe - Grundlagen der Veranschlagung § 12 GemHVO		
Betr.: Erweiterung KA Bischoffen (P03039)		
Unterlagen		
Basis der Kostenermittlung (bitte zutreffende Alternative wählen)		
	vom	Info Verbandsversammlung am ...
<input type="checkbox"/>	Kostenschätzung	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kostenberechnung	Mai 25 Mai 25
<input type="checkbox"/>	Kostenanschlag	
<input type="checkbox"/>	Wirtschaftlichkeitsvergleich	
Folgekostenberechnung		
	Art	in €
<input type="checkbox"/>	Verbrauchsdaten	
	HeizungEnergie	0
	Wasser/ Abwasser	0
	Strom	102480
	Abfall/Klärschlamm	370000
	sonstige	0
<input type="checkbox"/>	Unterhaltung	
	Reinigung	0
	Anlagenpflege	0
	Unterhaltung	182000
	Sonstiges	1000
<input type="checkbox"/>	sonstige Aufwendungen	
	Versicherungen	10000
	Steuern	0
	Gebühren	0
	Mieten	0
	Summe	665480
	kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen):	1285000
	abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten, Sonderposten	1285000
	Folgekosten pro Jahr	665480
Zeitplan Umsetzung		
<input checked="" type="checkbox"/>	Mittelabflussplan	
Fakten (Zeitplanung)		
	Monat/ Jahr	
<input type="checkbox"/>	geplanter Beginn	Okt 26
<input type="checkbox"/>	geplanter Abschluss	
<input type="checkbox"/>	geplante Nutzung ab	
Kosten		
	in €	Veranschlagung im Jahr ...
<input type="checkbox"/>	Auszahlungen gesamt	15.151.136,00 € 2026-2031
<input type="checkbox"/>	Einzahlungen gesamt	15.151.136,00 € 2026-2031
Finanzierung Invest		
<input type="checkbox"/>	Eigenmittel	
<input type="checkbox"/>	Fremdmittel/ Zuschüsse	
<input type="checkbox"/>	Kreditmittel	
<input type="checkbox"/>	jährliche Kosten ab Nutzung	
Gesamtkosten Lebenszyklus		(ausgelegt auf X Jahre)

8. Mitgliedsbeiträge (Umlagen und Investitionsbeiträge)

8.1 Verbandsumlage

Die Berechnungsgrundlage für das Beitragsverhältnis der Mitglieder regelt § 31 Absatz 1 der Verbandssatzung in der Fassung vom 27.10.2021. Die Beitragslast verteilt sich auf die Mitglieder nach dem Verhältnis der am 30.6. des Vorvorjahres an die Verbandsanlagen anzuschließenden Einwohner und Einwohnergleichwerte.

8.1.1 BEITRAGSVERHÄLTNIS UMLAGE 2026

Gemeinde	Einwohner, Stand 30.06.2024	Beitragsverhältnis in %
Bischoffen	3.195	30,10
Hohenahr	4.846	45,65
Siegbach	2.575	24,25
Summe	10.616	100,00

8.1.2 BERECHNUNG DER MITGLIEDSBEITRÄGE (UMLAGE) FÜR 2026

Gemeinde	Beitragsverhältnis in %	Summe
Bischoffen	30,10	339.528,00 €
Hohenahr	45,65	514.932,00 €
Siegbach	24,25	273.540,00 €
Summe	100,00	1.128.000,00 €

8.1.3 VERÄNDERUNG ZUM VORJAHR

Gemeinde	2025	2026	Veränderung in €	Veränderung in %
Bischoffen	346.070,40 €	339.528,00 €	-6.542,40 €	-1,89
Hohenahr	514.142,40 €	514.932,00 €	789,60 €	+0,15
Siegbach	267.787,20 €	273.540,00 €	5.752,80 €	2,15
Summen	1.128.000,00 €	1.128.000,00 €	0,00 €	+0,00

8.1.4 ENTWICKLUNG DER MITGLIEDSBEITRÄGE (UMLAGE) SEIT 2022

Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026
Bischoffen	330.973,20 €	350.131,20 €	350.469,60 €	346.070,40 €	339.528,00 €
Hohenahr	481.988,40 €	509.968,80 €	514.593,60 €	514.142,40 €	514.932,00 €
Siegbach	255.038,40 €	267.900,00 €	262.936,80 €	267.787,20 €	273.540,00 €
Summen	1.068.000,00 €	1.128.000,00 €	1.128.000,00 €	1.128.000,00 €	1.128.000,00 €

8.2 Investitionsbeiträge

Die Investitionsbeiträge für die Mitgliedsgemeinden ergeben sich aus dem Bauprogramm des Verbandes und dem am 29.10.2025 beschlossenen Beitragsverhältnis.

In ihrer Sitzung am 15.05.2025 beschloss die Verbandsversammlung die Baumaßnahmen „Erweiterung der kommunalen Kläranlage inkl. Umbau der zum Anschluss vorgesehenen Teichkläranlagen des Abwasserverbandes Oberes Aartal“ und „Sammler Siegbachtal“ in ein 7-jähriges Bauprogramm zu überführen und mit den Gemeinden über Investitionsbeiträge abzurechnen. Nach dem Grundprinzip der kommunalen Selbstverwaltung sind die Kommunen damit frei in ihrer Entscheidung, ob mit den Bürgern über Beiträge oder Gebühren abgerechnet wird.

Das Bauprogramm des Abwasserverbandes wird als Grundlage des Investitionsplanes und der Investitionsbeiträge erstmals in den Haushalt 2026 aufgenommen (Punkt 8.2.3).

Gemäß § 31 (2) der Verbandssatzung (VS) richtet sich die Beitragslast für die Maßnahmen, die der Verband auf sich nimmt, um den Verbandsmitgliedern obliegende Leistungen zu erbringen oder den von ihnen ausgehenden nachteiligen Einwirkungen zu begegnen, nach Veranlagungsregeln, die von der Verbandsversammlung beschlossen werden.

In Anlehnung an § 34 der Verbandssatzung beschließt die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 29.10.2025 zur Ermittlung eines Beitragsverhältnisses für die Verteilung der Investitionsbeiträge einmalig einen Beitragssatz, der sich aus dem Durchschnitt der Beitragsverhältnisse aus den letzten drei Haushaltsjahren ergibt.

8.2.1 BEITRAGSVERHÄLTNIS INVESTITIONSBEITRAG FÜR DEN ZEITRAUM 2026 - 2031

Gemeinde	Beitragsverhältnis 2025	Beitragsverhältnis 2024	Beitragsverhältnis 2023	Durchschnitt der letzten drei Jahre
Bischoffen	30,68	31,07	31,04	30,93
Hohenahr	45,58	45,62	45,21	45,47
Siegbach	23,74	23,31	23,75	23,60

8.2.2 BERECHNUNG DER INVESTITIONSBEITRÄGE FÜR DEN ZEITRAUM 2026 - 2031

Die Investitionssumme für das Großprojekt „Erweiterung der kommunalen Kläranlage inkl. Umbau der zum Anschluss vorgesehenen Teichkläranlagen des Abwasserverbandes Oberes Aartal“ und „Sammler Siegbachtal“ des Abwasserverbandes ergibt sich aus der aktuellen Kostenberechnung des Ingenieurbüros, welche der Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 15.05.2025 vorgestellt wurde. Diese Summe (27.344.900,72 €) reduziert sich nach heutigem Stand um einen Betrag von 42.183,43 €, welche sich aus einer Korrektur der Planungskosten ergab und um bereits durch den Verband verausgabten Planungs- und Nebenkosten in Höhe von 847.471 €.

Da nach heutigem Stand noch keine abschließende Fördersumme genannt werden kann und eine Überzahlung durch die Bürger vermieden werden soll, wird zur Ermittlung des Investitionsbeitrages mit der durch das Ingenieurbüro berechneten, niedrigsten Fördersumme

in Höhe von 7.416.918,09 € kalkuliert, welche sich ebenfalls aus den aktuellen Kostenberechnungen und der Verteilung nach Fördervorschriften ergibt.

Je nach Einschätzung des Ministeriums und des Regierungspräsidiums kann die Fördersumme jedoch immer noch abweichen.

Vgl. Punkt 8.2.3 „Bauprogramm“ und 8.2.4 „Kostenberechnung“.

Investitionssumme gemäß Kostenberechnung	27.344.900,72 €
Reudzierung der im Mai 2025 angesetzten Planungskosten	-42.183,43 €
Bisher durch Verband verausgabte Planungs- u. Nebenkosten	-847.471,16 €
Potentielle maximale Fördersumme Stand 08_2025	-7.416.918,09 €
Investitionssumme zur Beitragserhebung	19.038.328,04 €

Unter Verwendung des zuvor festgesetzten Beitragsverhältnisses ergeben sich in den Jahren 2026 - 2031, als Auszug aus dem Bauprogramm, folgende Investitionsbeiträge:



Investitionsbeitrag abzgl. Förderung je Gemeinde	2026	2027	2028	2029
Bischoffen 30,93 %	981.419,42 €	981.419,42 €	981.419,42 €	981.419,42 €
Hohenahr 45,47 %	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €
Siegbach 23,60 %	748.836,02 €	748.836,02 €	748.836,02 €	748.836,02 €
Summe	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €

Investitionsbeitrag abzgl. Förderung je Gemeinde	2030	2031	Gesamt
Bischoffen 30,93 %	981.419,42 €	981.419,42 €	5.888.516,50 €
Hohenahr 45,47 %	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	8.656.671,36 €
Siegbach 23,60 %	748.836,02 €	748.836,02 €	4.493.016,14 €
Summe	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	19.038.204,00 €

8.2.3 GRUNDLAGE: BAUPROGRAMM FÜR DEN ZEITRAUM 2025 - 2031

Investitionsprogramm Abwasserverband Oberes Aartal 2025 - 2031									
Bauabschnitt /-maßnahme /-projekt	2024 und früher	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Gesamt
Planungskosten für Gesamtmaßnahme (Zeile 5 - 9) ohne Sammler	541.807,95 €	50.976,42 €	1.476.481,70 €	428.308,68 €	527.972,90 €	395.979,68 €	131.993,23 €	131.993,23 €	3.685.513,78 €
Nebenkosten für Gesamtmaßnahme (Zeile 5 - 9) ohne Sammler	59.772,87 €	76.093,77 €	91.682,62 €	296.921,07 €	408.566,26 €	312.650,66 €	7.767,97 €		1.253.455,22 €
Erweiterung und Umbau KA Bischoffen			1.457.354,77 €	2.914.709,54 €	1.864.493,18 €	888.810,60 €	123.477,00 €		7.248.845,08 €
Maschinenteknik KA Bischoffen				1.281.050,22 €	1.478.813,40 €	618.150,96 €			3.378.014,58 €
EMSR Technik KA Bischoffen				523.993,51 €	628.589,89 €	341.344,92 €			1.493.928,32 €
RÜB Übernthal					1.992.063,56 €	1.328.042,37 €			3.320.105,93 €
RÜB Erda					2.690.154,72 €	1.793.436,48 €			4.483.591,20 €
Sammler Siegbachtal		176.749,00 €	883.746,28 €	1.060.495,28 €					2.120.990,55 €
Planungskosten für Sammler	47.724,53 €		74.243,85 €	74.243,85 €					196.212,23 €
Nebenkosten für Sammler	57.527,95 €	13.567,67 €	25.420,37 €	25.420,37 €					121.936,36 €
Gesamtsummen	706.833,30 €	317.386,86 €	4.008.929,58 €	6.605.142,51 €	9.590.653,91 €	5.678.415,67 €	263.238,20 €	131.993,23 €	27.302.593,25 €
Tatsächlicher Investitionsanteil									
Gemeinde Hohenahr 45,47 %		80.367,77 €	1.822.860,28 €	3.003.358,30 €	4.360.870,33 €	2.581.975,60 €	119.694,41 €	60.017,32 €	12.029.144,01 €
Gemeinde Siegbach 23,60 %		41.712,76 €	946.107,38 €	1.558.813,63 €	2.263.394,32 €	1.340.106,10 €	62.124,22 €	31.150,40 €	6.243.408,81 €
Gemeinde Bischoffen 30,93 %		54.668,47 €	1.239.961,92 €	2.042.970,58 €	2.966.389,25 €	1.756.333,97 €	81.419,58 €	40.825,50 €	8.182.569,26 €
Bisher finanziert durch AV (Tabellenblätter PL+NK Sammler und KA-TKA)	706.833,30 €	140.637,86 €							847.471,16 €
<i>Kontrollsumme (Zeile 15 - 17)</i>									26.455.122,09 €
<i>Kontrollsumme</i>	706.833,30 €	317.386,86 €	4.008.929,58 €	6.605.142,51 €	9.590.653,91 €	5.678.415,67 €	263.238,20 €	131.993,23 €	27.302.593,25 €
Potentielle maximale Fördersumme Stand 08_2025									
Möglicher Förderanteil Gemeinde Hohenahr 45,47 %									-7.416.918,09 €
Möglicher Förderanteil Gemeinde Siegbach 23,60 %									-3.372.472,66 €
Möglicher Förderanteil Gemeinde Bischoffen 30,93 %									-1.750.392,67 €
<i>Kontrollsumme</i>									-2.294.052,77 €
									-7.416.918,09 €
Investitionsbeitrag abzgl Förderung je Gemeinde									
			2026	2027	2028	2029	2030	2031	Gesamt
Hohenahr 45,47 %			1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	1.442.778,56 €	8.656.671,36 €
Siegbach 23,60 %			748.836,02 €	748.836,02 €	748.836,02 €	748.836,02 €	748.836,02 €	748.836,02 €	4.493.016,14 €
Bischoffen 30,93 %			981.419,42 €	981.419,42 €	981.419,42 €	981.419,42 €	981.419,42 €	981.419,42 €	5.888.516,50 €
<i>Summe</i>			3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	3.173.034,00 €	19.038.204,00 €

8.2.4 GESAMTMAßNAHME: KOSTENBERECHNUNG UND ERMITTLUNG DER FÖRDERSUMME

 ABWASSERVERBAND "OBERES AARTAL" ...wir klären das für Sie		 PlusPlan Ingenieure		
Kostenberechnung Gesamtübersicht; voraussichtliche Fördermittel Hess. WRRL-Förderung				
Erweiterung Kläranlage Bischoffen, Stilllegung und Ableitung mit RÜB TKA Übernthal und Erda		Förderung		
Summe		Erklärung	Anteil der Kosten	Summe
Kostenpositionen:				
MW-Behandlung				
RÜB Übernthal	2.790.004,98 €	Projekte zur Reduzierung der stofflichen Belastung durch Regen- und Mischwassereinleitungen	100%	3.487.506,23 €
RÜB Erda	3.767.723,70 €	Projekte zur Reduzierung der stofflichen Belastung durch Regen- und Mischwassereinleitungen	100%	4.709.654,62 €
Ableitungssammler Siegbachtal	1.782.345,00 €	Gesamtkosten für den Ausbau des Transportsammlers	100%	2.049.696,75 €
Zwischensumme	8.340.073,68 €			10.246.857,60 €
Ing.-Leistungen, Nebenkosten (25%, Abl. Sammler 15%)	1.906.783,92 €			
	Summe (netto):			
	Summe (brutto):			
Kläranlagenerweiterung				
Verbau NKB (75% des Verbaus)	766.417 €	Herstellerteil Verbau für Herstellung NKB	80% der Gesamtkosten NKB	718.516 €
Verbau Peripherie (25% des Verbaus)	255.472 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	
NKB-Verteiler Neubau	132.752 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	43.974 €
NKB 1 Neubau (inkl. Baugrube BA 1)	2.085.383 €	25 d Stickstoffabbau; 5d Kohlenstoffabbau. Somit 80% Nitri/Deni.	80% der Gesamtkosten NKB	2.085.383 €
NKB 2 Neubau	1.293.753 €	Somit auch Anteil. 80% der NKB.	80% der Gesamtkosten NKB	1.293.753 €
MID-Ablauf KA Neubau	224.776 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	74.457 €
RS-Pumpwerk Neubau	1.314.673 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	435.485 €
BB-Verteiler Neubau	152.438 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	50.495 €
BB2 Umbau (altes NKB)	450.403 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	149.196 €
Erneuerung Schlammverladung	285.131 €			
BB1 Umbau	311.976 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	103.342 €
SE-Halle Umbau	298.372 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	98.836 €
Betriebsgebäude Umbau/Erweiterung	1.713.002 €			
Rohrleitungen (inkl. Bestandsanlage)	387.136 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	128.239 €
Oberflächen und Außenanlagen	462.570 €	Anteil der NKB entspr. ca. 31,1% der Gesamtkosten	31,1%	153.226 €
Prüfungen und Nachweise	51.386 €			
Zwischensumme:	10.185.640 €			
Ing.-Leistungen, Nebenkosten (25%)	2.546.410 €			5.334.903 €
	Summe (netto):			
	Gesamtsumme (netto):			
	Aufgestellt: Siegen, den 22.08.2025	4.365.993 €	zzgl. MwSt.(19%):	2.960.535 €
	PlusPlan Ingenieure GmbH	27.344.900,72 €	Förderfähige Gesamtsumme (brutto):	18.542.295,22 €
	Eiserfelder Straße 316			
	57080 Siegen			
		Fördersumme bei Ansatz 40% der förderfähigen Kosten (brutto):		7.416.918,09 €
		Fördersumme bei Ansatz 60% der förderfähigen Kosten (brutto):		11.125.377,13 €

Vorbehaltlich der Entscheidung des RP ob Immissionsbetrachtungen an den TKA Standorten benötigt werden und wie die Volumenschaffung der Rückhaltung bewertet wird.

9. Stellenplan

Teil A: Beamtinnen und Beamte

Nicht vorhanden

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst ³						Arbeitnehmer- innen und Arbeitnehmer zusammen 2026	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		9c	9b	9a	8	7	6				
53801	Abwasserbeseitigung	0,62	1	0	1	0	1	3,62			1 Ausbildungsstelle: Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung ab 01.08.2026
Stellenplan 2026		0,62	1	0	1	0	1	3,62			
Stellenplan 2025		0	0	1,62	1	0	1		3,62		
Zahl der am 30. Juni 2025 besetzten Stellen		0,62	1	0	1	0	1			3,62	

Teil C: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Nicht vorhanden

10. Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten - 1 000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2026	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2026
	2025	2026	2026
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0
2.2 Land	0	0	0
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0
2.6 Kreditmarkt	0	0	0
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0	0
Summe	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten und gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0
3.1 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0	0	0
3.2 Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0
Summe	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
4.1 Leasing	0	0	0
4.2 Sonstige	0	0	0
Summe	0	0	0
<u>Nachrichtlich</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0	0
5.1 Aus Krediten	0	0	0
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke	0	0	0
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	0	0	0
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen	0	0	0
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	0	0	0

11. Rücklagen und Rückstellungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen - 1 000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2025	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2026	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2026
1	2	3	4
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	0	0
1.3 Sonderrücklagen			
1.4 Stiftungskapital			
... ..			
Summe der Rücklagen	0	0	0
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz vom 12. September 2018 [GVBl. S. 577] gedeckt)			
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern, Beamtinnen und Beamten und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern			
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen			
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen			
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Hessischen Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen			
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren			
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften			
2.10 Sonstige Rückstellungen			
... ..			
Summe der Rückstellungen	0	0	0

12. Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen 1000 EUR				
	2025	2026	2027	2028	2029
1	2	3	4	5	6
2025	0	0	0	0	0
2026	0	0	6.605	0	0
Summe	0	0	0	0	0
<u>Nachrichtlich</u>					
In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0

Anmerkung:

Die Verpflichtungsermächtigung aus dem Haushaltsplan 2025 in Höhe von 311.000 € kann ohne Inanspruchnahme aufgelöst werden. Die Verpflichtungsermächtigung diene der Investitionsmaßnahme Sammler Siegbachtal (P03025), welche sich leider auf Grund der langen Bearbeitungszeiten für Förderanträge im Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt weiter verzögert.

Vgl. hierzu auch die tabellarische Darstellung unter Punkt 7.1.

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ergebnis 2023
1	2	3	4
Aktiva			
1	Anlagevermögen	3.770.375,19	3.538.432,64
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	3.768.783,40	3.536.840,85
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	51.654,35	51.608,35
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	67.728,00	71.627,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	2.373.463,00	2.754.520,00
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	404.031,00	454.487,00
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.597,00	29.904,00
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	845.310,05	174.694,50
1.3	Finanzanlagen	1.591,79	1.591,79
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	1.591,79	1.591,79
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	0,00	0,00
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	1.424.452,62	1.726.057,36
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	75,27	1.118,37
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0,00
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	0,00	0,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	75,27	1.118,37
2.4	Flüssige Mittel	1.424.377,35	1.724.938,99
3	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	Summe Aktiva	5.194.827,81	5.264.490,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ergebnis 2023
5	6	7	8
Passiva			
1	Eigenkapital	3.519.214,98	3.282.127,87
1.1	Netto-Position	3.465.618,65	3.465.618,65
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.3	Ergebnisverwendung	53.596,33	-183.490,78
1.3.1	Ergebnisvortrag	53.596,33	-183.490,78
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	77.020,07	-160.067,04
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-23.423,74	-23.423,74
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
2	Sonderposten	1.620.259,00	1.942.881,00
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.620.259,00	1.942.881,00
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.620.259,00	1.942.881,00
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0,00
2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 des Hessischen Finanzausgleichsgesetzes	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3	Rückstellungen	0,00	0,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Hessischen Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten	55.353,83	39.481,13
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44.958,74	36.624,42

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ergebnis 2023
5	6	7	8
Passiva			
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	6.913,89	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	3.481,20	2.856,71
5	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
	Summe Passiva	5.194.827,81	5.264.490,00

*** Ende der Liste "Vermögensrechnung (Bilanz)" ***

Der Gemeindevorstand

Ort / Datum

(Unterschrift)

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2023	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2024	Ergebnis des Haushaltsjahres 2024	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 / Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	6.664,50	4.850,00	8.232,41	-3.382,41
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.128.000,00	1.128.000,00	1.128.000,00	0,00
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	326.241,00	322.000,00	322.622,00	-622,00
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	186,74	150,00	147,29	2,71
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Position 1 bis 9)	1.461.092,24	1.455.000,00	1.459.001,70	-4.001,70
11.	62,63,64 0-643,64 7-65	Personalaufwendungen	-262.630,46	-300.500,00	-313.449,79	12.949,79
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-364.176,60	-475.750,00	-306.082,45	-169.667,55
14.	66	Abschreibungen	-611.755,28	-620.167,00	-565.620,45	-54.546,55
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-8.824,55	-13.000,00	-9.327,07	-3.672,93
16.	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-61.504,33	-60.000,00	-65.048,52	5.048,52
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-355,49	-550,00	-355,49	-194,51
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Position 11 bis 18)	-1.309.246,71	-1.469.967,00	-1.259.883,77	-210.083,23
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	151.845,53	-14.967,00	199.117,93	-214.084,93
21.	56,57	Finanzerträge	18.572,85	20.000,00	37.969,18	-17.969,18
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-4.500,00	0,00	-4.500,00
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	18.572,85	15.500,00	37.969,18	-22.469,18
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	170.418,38	533,00	237.087,11	-236.554,11
25.	59	Außerordentliche Erträge	290,00	0,00	0,00	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	290,00	0,00	0,00	0,00
28.	=	Jahresergebnis (Position 24 und Position 27)	170.708,38	533,00	237.087,11	-236.554,11

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2023	2024	2024	(Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	810 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
2	811 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3	812 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.664,50	4.850,00	8.232,41	-3.382,41
4	814 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	815 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	816 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.128.000,00	1.128.000,00	1.128.000,00	0,00
7	817 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	18.572,85	20.000,00	37.969,18	-17.969,18
8	813,828 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	186,74	150,00	147,29	2,71
9	= Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	1.153.424,09	1.153.000,00	1.174.348,88	-21.348,88
10	830 Personalauszahlungen	-262.408,97	-300.500,00	-313.652,10	13.152,10
11	831 Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	832 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-339.585,79	-475.750,00	-306.697,10	-169.052,90
13	833 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	834 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-8.809,24	-13.000,00	-8.924,55	-4.075,45
15	835 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-61.504,33	-60.000,00	-58.139,12	-1.860,88
16	836 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	-4.500,00	0,00	-4.500,00
17	837,848 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-359,98	-550,00	-351,00	-199,00
18	= Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-672.668,31	-854.300,00	-687.763,87	-166.536,13
19	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	480.755,78	298.700,00	486.585,01	-187.885,01
20	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen; davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
21	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	290,00	0,00	0,00	0,00
22	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	290,00	0,00	0,00	0,00
24	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.915,00	0,00	-46,00	46,00
25	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-85.991,44	-1.880.233,90	-777.802,00	-1.102.431,90
26	843,840 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-8.133,34	-18.000,00	-9.993,14	-8.006,86
27	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-91,79	0,00	0,00	0,00
28	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-96.131,57	-1.898.233,90	-787.841,14	-1.110.392,76
29	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-95.841,57	-1.898.233,90	-787.841,14	-1.110.392,76

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2023	2024	2024	(Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
30	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	384.914,21	-1.599.533,90	-301.256,13	-1.298.277,77
31	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse; davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	384.914,21	-1.599.533,90	-301.256,13	-1.298.277,77
35	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	127.886,47	0,00	156.147,05	-156.147,05
36	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-128.470,68	0,00	-155.452,56	155.452,56
37	= Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35./ Nr. 36)	-584,21	0,00	694,49	-694,49
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.340.608,99	1.724.939,00	1.724.938,99	0,01
39	= Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	384.330,00	-1.599.533,90	-300.561,64	-1.298.972,26
40	= Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	1.724.938,99	125.405,10	1.424.377,35	-1.298.972,25

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***